

Amtsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft

Dingelstädt

Unstrut-Journal



bestehend aus folgenden Mitgliedsgemeinden



Dingelstädt



Helmsdorf



Kallmerode



Kefferhausen



Kreuzebra



Silberhausen

Jahrgang 28

Freitag, den 24. August 2018

Nummer 8

Neugestaltung des Dingelstädter Rathaushofes



Sprechzeiten, wichtige Rufnummern, Bereitschaftsdienste

Sprechzeiten

Montag:.....09.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag:.....09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch:.....geschlossen
 Donnerstag.....09.00 - 12.00 Uhr
 Freitag.....09.00 - 12.00 Uhr

Standesamt

Montag:.....09.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag:.....09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch:.....geschlossen
 Donnerstag:.....09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
 Freitag:.....09.00 - 12.00 Uhr

Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt

Montag:09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 14.00 Uhr
 Dienstag:09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch:geschlossen
 Donnerstag:09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
 Freitag:.....09.00 - 12.00 Uhr

Zusätzlichen Öffnungszeiten Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt

Samstag, den 25.08.2018 09.00 - 12.00 Uhr
 Samstag, den 22.09.2018 09.00 - 12.00 Uhr

Bibliothek

Montag:.....09.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag:.....10.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch:.....geschlossen
 Donnerstag:.....10.00 - 17.00 Uhr
 Freitag:.....10.00 - 13.00 Uhr

Durchwahlnummern der Verwaltung/Einrichtungen

Zentrale: 036075/34-0

3410 Bürgermeister/VG-Vorsitzender
 3412 Hauptamt
 3425 Unstrut-Journal
 3413 Kämmerei Amtsleiterin
 3435 Kasse
 3417 Steuern
 3414 Ordnungsamt
 3426 Standesamt
 3450 Einwohnermeldeamt/Bürgerbüro
 3415 Bauamt Amtsleiterin
 62249 Bauhof
 62602 Frei- und Hallenbad
 62926 Jugendclub
 62192 Bibliothek

Unser Kontaktbereichsbeamter ist an folgenden Tagen in Dingelstädt für Sie erreichbar:

Dienstag 12.00 - 17.00 Uhr
 Donnerstag 12.00 - 16.30 Uhr
 Oder nach vorheriger Terminvereinbarung
 unter folgenden Rufnummer: 03 60 75/34 53 oder 6 49 98.
 Außerhalb der Zeiten nimmt auch gerne das Ordnungsamt Ihr Anliegen entgegen.

Kindergärten

Kindertagesstätte „Bummi“,
 Bahnhofstraße 52, 37351 Dingelstädt 036075/62302
 Elisabeth Kindergarten
 Poststraße 2, 37351 Dingelstädt 36075/62503
 Kindergarten „St. Joseph“
 Hauptstraße 12, 37351 Kefferhausen 036075/62414
 Katholische Kindertagesstätte
 Mittelgasse 11, 37351 Kreuzebra 036075/31236
 Katholischer Kindergarten
 Mühlhäuser Str. 26, 37351 Silberhausen 036075/62858
 Kinderheim „St. Joseph“
 Riethstieg 3, 37351 Dingelstädt 036075/689-0
 Katholischer Kindergarten „St. Josef“ Kallmerode,
 Kirchgasse 14, 37327 Kallmerode 03605/512560

Sanierungsbüro der Stadt Dingelstädt

04.09.2018 von 12.00 Uhr - 18.00 Uhr
 18.09.2018 von 12.00 Uhr - 18.00 Uhr
 02.10.2018 von 12.00 Uhr - 18.00 Uhr

Termine Sanierungsbüro nur nach telefonischer Anmeldung im Bauamt, Zimmer 23, Telefon: 036075/3457)

Die Beiträge für das Unstrut-Journal werden nur noch per Email an den Verlag versenden. Aus diesem Grund ist es notwendig, dass Beiträge von Ihnen in digitaler Version, per Email oder rechtzeitig vor Redaktionsschluss eingereicht werden, damit noch eine eventuelle Bearbeitung erfolgen kann.

Später eingereichte Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Email: anja.eulitz@dingelstaedt.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe

ist der 10.09.2018, 12.00 Uhr,
 es erscheint dann am 21.09.2018.

Bitte achten Sie darauf, dass bei Einreichung von Manuskripten, Fotos (pro Beitrag nicht mehr als drei) als Original oder digital als JPG-Datei eingereicht werden.

Fundsachen

Das Fundbüro der Verwaltungsgemeinschaft Dingelstädt informiert, dass in den vergangenen Monaten folgende Gegenstände abgegeben wurden.

Unter Angabe einer genauen Beschreibung können die Fundsachen von den „Verlierern/Verliererinnen“ abgeholt werden:

- mehrere Schlüsselbunde
- einzelne Schlüssel
- 2 Brillen
- 2 Fahrräder
- 1 Handsprechfunkgerät
- 2 Pullover
- 1 Kinderwagen

Nähere Auskünfte erhalten Sie unter der Tel. 036075 34 37 oder im Fundbüro der Verwaltungsgemeinschaft Dingelstädt.

Polizeidienststelle Heiligenstadt

Tel.: 03606/6510

Post im Rewemarkt!

Die Kunden können die Dienstleistungen der Deutschen Post REWE-Markt, Steinstraße 8-10 zu folgenden Öffnungszeiten in Anspruch nehmen:

Montag - Freitag 08.00 Uhr – 20.00 Uhr
 Samstag 08.00 Uhr – 13.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsplan sowie Kinderärztlicher Bereitschaftsplan

Am 9. August 2017 hat die Vermittlungszentrale der KVT-Notdienst Service gGmbH im Auftrag der Kassenärztlichen Vereinigung Thüringen die Einsatzdisposition für den ärztlichen Notdienst im Landkreis Eichsfeld sowie die zugehörigen fachärztlichen Bereiche Augenarzt und Kinderarzt übernommen. Seit diesem Zeitpunkt werden die o. g. Bereitschaftsdienste nicht mehr durch die Zentrale Leitstelle vermittelt.

Die Vermittlungszentrale ist unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Die Zentrale Leitstelle des Landkreises Eichsfeld ist entsprechend ihrer Zuständigkeiten telefonisch wie folgt erreichbar:

Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst:112
Krankentransporte:0 36 06/1 92 22
Allgemeine Anfragen
(Zahnarzt und Apothekennotdienst)0 36 06/ 5 06 67 80

Caritativer Pflegedienst Eichsfeld

Häusliche Kranken-, Alten- und Familienpflege

Sozialstation Dingelstädt

Steinstraße 18, 37351 Dingelstädt

24h-Telefon:036075/587734

Telefax: 036075/589531

Sozialstation Heiligenstadt

Bahnhofplatz 3, 37308 Heilbad Heiligenstadt

24h-Telefon:03606/509721

Telefax: 03606/509726

Sozialstation Mühlhausen

Kleine Waidstraße 3, 99974 Mühlhausen

24h-Telefon:03601/446417

Telefax:03601/4039699

Sozialstation Worbis

Elisabethstraße 61, 37339 Worbis

24h-Telefon:036074/9670

Telefax:036074/9678

Katholische Altenpflegeheime Eichsfeld gGmbH

Haus „Hl. Louise“

Birkunger Straße 9

37351 Dingelstädt

Tel.036075/58750

Fax:036075/5875900

Haus „St. Vinzenz“

Dingelstädter Straße 1

37359 Küllstedt

Tel.036075/660

Fax:036075/66199

Abfallberatung und Gebührenabrechnung für Hausmüll

EW Entsorgung GmbH

Philipp-Reis-Str. 2

37308 Heilbad Heiligenstadt

Telefon:03606/655-191

Gebühren/Änderungsmeldungen

Telefon:03606/655-193 und -194

Fax:03606/655-192

Revier Geney - Revierleiter Ulrich Breitenstein

Telefon:0361/573913110

Fax:0361/371913110

Mobil:0172/3480240

E-Mail:ulrich.breitenstein@forst.thueringen.de

Zuständig für die Gemarkungen:

Silberhausen, Dingelstädt, Kreuzebra, Kefferhausen, Helmsdorf (tlw.), Kallmerode

Öffnungszeiten der Umladestation Beinrode

mit Kleinanlieferstation und Sammelstelle für Elektroaltgeräte

Telefon:03605/5040-50

Fax:03605/5040-51

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag07:00 - 18:00 Uhr

Samstag07:00 - 14:00 Uhr

EW Eichsfeldgas GmbH

Hausener Weg 15, 37339 Leinefelde-Worbis

Telefon:036074/384-0

Thüringer Energie - e.on

Kundenzentrum Leinefelde

Halle-Kasseler-Straße 60

Telefon:03605/5656610 und -20

Bereitschaftsdienste

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld

Betriebsführung durch:

EW Wasser GmbH

Bereitschaftsplan des Technischen Bereiches der EW Wasser GmbH

zu den Geschäftszeiten:

Telefon:03606/655-0 bzw. 03606/655-151

Mo - Dovon 07:00 - 15:45 Uhr

Frvon 07:00 - 13:30 Uhr

außerhalb der Geschäftszeiten:

Tel.:0175/9331736

Mo - Dovon 15:45 - 07:00 Uhr (nächster Morgen)

Fr - Movon 13:30 Uhr (Freitagnachmittag) bis

.....07:00 Uhr (Montagsmorgen)

Bereitschaftsplan

Wasserleitungsverband „Ost-Obereichsfeld“ Helmsdorf,

Hauptstraße 3, 37351 Helmsdorf

Betrifft die Trinkwasserversorgung in Kefferhausen, Dingelstädt, Silberhausen und Helmsdorf!

Zu den Geschäftszeiten:

Telefon: 036075/31033

Montag bis Donnerstag:von 07:00 - 16:00 Uhr

Freitag:von 07:00 - 14:45 Uhr

Außerhalb der Geschäftszeiten:

Mobil:0175/5631437

Montag bis Donnerstag:von 16:00 - 07:00 Uhr (nächster Morgen)

Freitag bis Montag:von 14:45 Uhr (Freitagnachmittag)

.....bis 07:00 Uhr (Montagsmorgen)

Bereitschaftsplan

Wasser- und Abwasserzweckverband „Eichsfelder Kessel“

Breitenworbiser Straße 1, 37355 Niederorschel

Betrifft die Abwasserbeseitigung in Kallmerode und Beinrode:

Kontakt:

Telefon(03 60 76) 569-0

Fax:(03 60 76) 569-32

E-Mail:service@waz-ek.de

Geschäftszeiten:

Mo13:30 - 15:30 Uhr

Di + Fr09:30 - 11:45 Uhr

Do09:30 - 11:45 Uhr und 13:30 - 17:30 Uhr

Bereitschaftsdienst:

(außerhalb der Geschäftszeiten in dringenden Fällen)

Telefon:(03 60 76) 569-0

bei Verhinderung:

Rettungsleitstelle, Landkreis Eichsfeld:03606/19222

Verwaltungsgemeinschaft Dingelstädt

Amtlicher Teil

Ihr Bürgerbüro informiert:

Zeitnahe Abholung der Personaldokumente auf Grund der Neugründung der Landgemeinde Stadt Dingelstädt

Das Bürgerbüro bittet alle Einwohner unserer Verwaltungsgemeinschaft wegen der Neugründung zur Landgemeinde und der damit verbundenen technischen Umstellungen der Melde- und Dokumentensoftware beantragte und bereits ausgestellte Personaldokumente (Personalausweis, Reisepass, vorläufiger Reisepass, Kinderreisepass) **zeitnah abzuholen**.

Ihr Bürgerbüro

Das Ordnungsamt informiert:

Nutzung von öffentlichen Verkehrsflächen

In letzter Zeit ist es vermehrt vorgekommen, dass öffentliche Flächen (Parkflächen oder Gehwege) ohne Kenntnis des Ordnungsamtes für den Privatgebrauch abgesperrt und in Anspruch genommen werden.

Eine Nutzung von öffentlichen Verkehrsflächen stellt eine Sondernutzung gem. der Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen (Sondernutzungsgebührensatzung) dar. In dieser Satzung ist geregelt, dass die Nutzung von öffentlichen Verkehrsflächen bei dem Ordnungsamt der Verwaltungsgemeinschaft (VG) Dingelstädt anzuzeigen ist. Die Kostenpflicht entsteht mit der Beantragung.

Zuwerhandlungen gegen diese Satzung werden geahndet.

Das Ordnungsamt bittet um Einhaltung und Beachtung der gesetzlichen Vorschriften.

VG Dingelstädt
Ihr Ordnungsamt

Das Ordnungsamt informiert

Tierschutzgerechte Weidehaltung

Pferde bewegen sich unter natürlichen Bedingungen bis zu 16 Stunden am Tag. Jeder, der ein Pferd hält, hat daher täglich für ausreichend Bewegung zu sorgen. Den Pferden sollte für ungünstige Witterungsbedingungen (wie z.B. anhaltender Regen, starke Sonneneinstrahlung) ein natürlicher oder künstlicher Witterungsschutz zur Verfügung gestellt werden. **Wichtig ist auch die Einzäunung!** Die Einzäunung muss gut sichtbar, stabil und ausbruchssicher sein und für größtmögliche Sicherheit bei Pferd und Mensch sorgen. Immer wieder kommt es vor, dass Stacheldraht als Einzäunung genutzt wird. Da aber ein hohes Verletzungsrisiko besteht, ist diese Art der Einzäunung tierschutzwidrig. Einmal täglich sollte der Zaun überprüft werden.

Rinder werden oft ganzjährig auf der Weide gehalten. Wichtig ist dabei, dass die Tiere regelmäßig und gründlich kontrolliert werden. Wasser muss in guter Qualität bereitstehen und für alle Tiere, einschließlich der Kälber jederzeit erreichbar sein. Ebenso wie bei Pferden benötigen auch Rinder einen Witterungsschutz. Die Einzäunung soll für die Rinder gut erkennbar und ausbruchssicher sein sowie keine erhöhte Verletzungsgefahr darstellen. **Daher ist die Einzäunung mit Stacheldraht ungeeignet!** Elektrozaune eignen sich sowohl als Außenzaun als auch als Innenzaun zur Unterteilung der Weide. Die Ausführung des Zauns hängt jedoch im Wesentlichen von der Lage der Weide ab. Je nach Nähe zu Straßen oder Bahnlinien sollte der Zaun unterschiedlich gestaltet werden, d.h. die Höhe des Zauns und die Anzahl der Elektrodrähte sind entsprechend anzupassen. Gleiches gilt auch für alle anderen Weidetiere.

Alte, nicht mehr in Benutzung befindliche Zäune sind zu entfernen, da sie eine Gefahr für Spaziergänger, Wanderer sowie Nutz- und Wildtiere darstellen können.

Nähere Informationen erhalten Sie beim zuständigen Veterinäramt.

Das Ordnungsamt bittet um Einhaltung und Beachtung der tierschutzgerechten Weidehaltung.

VG Dingelstädt
Ihr Ordnungsamt

Stadt Dingelstädt

Nichtamtlicher Teil

Wir gratulieren

... im Monat September 2018 ganz herzlich:

Auf vielfachen Wunsch der Bürger werden ab dem 01.01.2017 alle Geburtstage ab dem 70. Lebensjahr wieder veröffentlicht.

Jeder Bürger hat das Recht Widerspruch bei der Übermittlung der Daten einzulegen (§50 Abs. 2 und 5 BMG). Der Widerspruch hat schriftlich oder zur Niederschrift beim Bürgerbüro der VG Dingelstädt zu erfolgen.

Frau Lucia Günther	am 01.09.	zum 85. Geburtstag
Herr Johannes Stöber	am 02.09.	zum 78. Geburtstag
Herr Berni Gebhardt	am 02.09.	zum 73. Geburtstag
Herr Klaus Daniel	am 03.09.	zum 77. Geburtstag
Frau Maria Hoffmann	am 03.09.	zum 76. Geburtstag
Herr Werner Wiederhold	am 04.09.	zum 70. Geburtstag
Frau Anna Elisabeth Trümper	am 05.09.	zum 80. Geburtstag
Herr Karl Fernkorn	am 06.09.	zum 83. Geburtstag
Frau Maria Strecker	am 06.09.	zum 79. Geburtstag
Herr Wolfgang Wunderlich	am 07.09.	zum 74. Geburtstag
Frau Rita Preißler	am 07.09.	zum 72. Geburtstag
Herr Vinzenz Weinrich	am 08.09.	zum 80. Geburtstag
Frau Gertrud Nachtwey	am 09.09.	zum 79. Geburtstag
Herr Wilfrid Jagemann	am 09.09.	zum 74. Geburtstag
Frau Anna Leinhos	am 10.09.	zum 92. Geburtstag
Frau Vera Stöber	am 10.09.	zum 79. Geburtstag
Herr Bernd Schrapf	am 10.09.	zum 76. Geburtstag
Herr Manfred Kunckell	am 12.09.	zum 84. Geburtstag
Herr Gerhard Pabst	am 13.09.	zum 85. Geburtstag
Herr Werner Schwerdt	am 13.09.	zum 84. Geburtstag
Frau Anna Strecker	am 13.09.	zum 74. Geburtstag
Herr Heinz Hülffenhaus	am 14.09.	zum 78. Geburtstag
Frau Maria Koch	am 14.09.	zum 74. Geburtstag
Herr Bernhard Keseling	am 14.09.	zum 70. Geburtstag
Herr Josef Cerny	am 15.09.	zum 89. Geburtstag
Herr Wolfgang Galle	am 15.09.	zum 70. Geburtstag
Herr Karl Heinrich Bolle	am 16.09.	zum 75. Geburtstag
Frau Regina Rompe	am 19.09.	zum 81. Geburtstag
Herr Johannes Rebitzer	am 19.09.	zum 76. Geburtstag
Frau Adelheid Kurz	am 19.09.	zum 76. Geburtstag
Frau Doris Heckrodt	am 19.09.	zum 71. Geburtstag
Herr Gerhard Glanz	am 20.09.	zum 80. Geburtstag
Herr Herbert Sammet	am 20.09.	zum 79. Geburtstag
Frau Margit Schmidt	am 20.09.	zum 76. Geburtstag
Herr Helmut Otto	am 21.09.	zum 84. Geburtstag
Frau Erika Blewonska	am 22.09.	zum 97. Geburtstag
Herr Paul Hartmann	am 22.09.	zum 79. Geburtstag
Herr Egon Rügenapp	am 22.09.	zum 78. Geburtstag
Frau Christa Stöber	am 22.09.	zum 76. Geburtstag

Frau Mechthild Dörbeck	am 22.09.	zum 75. Geburtstag
Herr Wilhelm Körner	am 22.09.	zum 71. Geburtstag
Frau Ursula Raabe	am 23.09.	zum 97. Geburtstag
Herr Gerhard Kruse	am 24.09.	zum 81. Geburtstag
Frau Irmgard Vogt	am 24.09.	zum 79. Geburtstag
Herr Hubert Müller	am 24.09.	zum 78. Geburtstag
Frau Ingeborg Fliegel	am 24.09.	zum 76. Geburtstag
Herr Heinrich Große	am 25.09.	zum 75. Geburtstag
Frau Marianne Hellbach	am 25.09.	zum 74. Geburtstag
Herr Manfred Mertens	am 26.09.	zum 76. Geburtstag
Frau Gisela Heddergott	am 26.09.	zum 72. Geburtstag
Frau Anna Kunczell	am 27.09.	zum 80. Geburtstag
Frau Ilka Flucke	am 27.09.	zum 72. Geburtstag
Herr Gerhard Bierwirth	am 27.09.	zum 71. Geburtstag
Frau Maria Schotte	am 28.09.	zum 89. Geburtstag
Frau Marianne Wöhler	am 28.09.	zum 71. Geburtstag
Frau Therese Langecker	am 29.09.	zum 84. Geburtstag

so soll es auch weiterhin sein. 20 Jahre und nicht gealtert, was nicht zuletzt an den Mitarbeitern liegt. Ein dickes Lob dafür. Ein Highlight war in diesem Jahr die Beachparty, welche mehr als 1000 Gäste anlockte. Es war ein toller Abend für alle Beteiligten. Die Party im letzten Jahr fiel ja förmlich ins Wasser. Ärgerlich war für den ein oder anderen Gast der kleine Zettel an der Windschutzscheibe.

ABER

Es ist von der zuständigen Behörde keine böse Absicht oder Willkür diese Maßnahmen zu ergreifen, denn die Sicherheit und das Freihalten der Rettungs- und Fluchtwege ist nun mal wichtig (auch am Wochenende).

Das Freibad möchte sich auf jeden Fall bei den zahlreichen Gästen für eine wunderschöne Saison 2018 bedanken. Wir hoffen die Qualität und damit die Attraktivität des Bades weiterhin zu steigern, um auch die nächsten Jahre für euch da zu sein. Die Wunschliste wird jedes Jahr erstellt und nicht immer kürzer. Die Saison dauert voraussichtlich bis zum 15. September. Es geht also noch eine Weile im Bad weiter. Und wenn es evtl. ein heißer Spätsommer wird, vielleicht nutzen wir ihn ja auch noch...

Nach der Saison geht es gleich im Hallenbad weiter. Die vielen Kurse laufen dann wieder wie gewohnt.

Wir freuen uns auf euren Besuch

Liebe Grüße
das Team des Freibad Dingelstädt
M. Kempe



Die Stadtverwaltung Dingelstädt wünscht den Jubilaren alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen für das neue Lebensjahr.

„Ehejubiläen im Jahr 2018 - bitte melden!“

Der Bürgermeister der Stadt Dingelstädt möchte im laufenden Jahr 2018 Glückwünsche zu Ehejubiläen übermitteln. Wer das 50., 60., 65. oder 70. Ehejubiläum feiert, wird gebeten, sofern eine Gratulation gewünscht wird, sich bei der Verwaltungsgemeinschaft Dingelstädt - Standesamt unter der Telefonnummer 036075 / 3437 zu melden.

Informationen der Stadt Dingelstädt



Das war ein Sommer!

Der Sommer 2018 wird uns allen im Gedächtnis bleiben. Viele sonnige Tage mit oft über 30 Grad liegen hinter uns und ein paar kommen ja hoffentlich noch dazu. Für uns ist die Zufriedenheit und der Spaß am Freibad das was zählt.

Das Freibad Dingelstädt konnte in diesem Jahr ein Rekordergebnis erzielen, und das schon zum 8. August!!!

Wir konnten an diesem Tag bereits mehr als 30.000 Gäste in unserem Bad begrüßen. Wobei in dieser Statistik die zahlreichen Sammelkartenbesitzer nicht mitgezählt werden.

Sehr gut genutzt wurden unsere kleinen Besonderheiten, wie die Tafel und die „Waldschenken“ und auch die neuen Bänke fanden großen Zuspruch, auch wenn sie nicht immer ausreichten. Aber bei bis zu 1600 Gästen pro Tag ist das wohl auch verständlich. Der Besucherrekord vom 19. August 2012 mit 2235 Gästen/Tag konnte bisher nicht geknackt werden (Stand 10. August). Aber das ist auch nicht wichtig.

Wir sind froh, dass unsere Gäste das bestehende Alkoholverbot und die Raucherinseln akzeptieren (wenn auch nicht immer), denn dies ist auch ein Grund, warum hier im Bad Ordnung und Sauberkeit so gut wie möglich bestehen. Wir wissen, dass es bei so vielen Gästen nicht immer perfekt sein kann aber wir arbeiten daran.

1935-1936 erbaut wurde das alte Freibad 1997-1998 saniert und hat sich in diesem Zustand, wie ich finde, sehr gut gehalten. Und



Neugestaltung des Dingelstädter Rathaushofes

Die Stadt Dingelstädt kann sagen, dass nach pünktlichem Baustart am 09.07.2018 durch die Firma Tiefbau Weber GmbH aus Silberhausen die Bauarbeiten für den Rathaushof gut im Zeitplan liegen.

Der komplette Erdaushub, die Neuverlegung der Entwässerungsleitungen sowie der Bau von Fundamenten für die neuen Garagen und der Schottereinbau sind bereits weitgehend abge-

geschlossen. Inzwischen wird das Feinplanum für die anstehenden Pflasterarbeiten hergestellt die Ende September beginnen werden.

Weiterhin ist die Neugestaltung mit 4 neuen Bäumen und Ersatzbegrünung im gesamten Hofbereich vorgesehen. Außerdem ist eine Ladestation die in Zusammenarbeit mit den Eichsfeld Werken und den Thüringer Energie Netzen mit 2 öffentlich zugänglichen Ladepunkten für Elektrofahrzeuge geplant.

Eine kleine Bühne auf dem Dach der neuen Garagen soll in Zukunft die Möglichkeit bieten kulturelle Veranstaltungen in kleinerem Rahmen unter freiem Himmel durchzuführen. Anfang Dezember 2018 sollen die Umbaumaßnahmen abgeschlossen sein.



Bauberatung links Raimund Nachtwey (Bauamt) und Bürgermeister Andreas Fernkorn



Stand der Bauarbeiten am 09.08.2018

Aus Vereinen und Verbänden

SV 1911 Dingelstädt

Claesen mit tollem Weitschuss

Fußball-Kreispokal: SVD II überrascht Freienhagen

Dingelstädt. In der ersten Runde des Krombacher Kreispokals gaben die Mannschaften des SV 1911 Dingelstädt eine ordentliche Visitenkarte ab. Während die I. Mannschaft gegen den Titelverteidiger Blau-Weiß Brehme trotz starker erster Hälfte die Segel streichen musste, setzte sich die II. Mannschaft gegen den höherklassige Elf von Traktor Freienhagen in der Verlängerung durch.

Dingelstädt - Brehme 1:5 (1:1)

Zur Pause waren die Dingelstädter Anhänger mit dem Auftritt ihrer Mannschaft mehr als zufrieden. Patrick Milbrat (1./47.) - Brehmes auffälligster Akteur und zweifacher Torschütze - hatte früh die Führung erzielt, doch Damian Ciastek (14.) gelang nach einem Torwartfehler in Abstaubermanier der überraschende Ausgleich.

Unmittelbar nach Wiederanpfiff stellte Milbrat im Anschluss an eine Ecke per Kopf die Weichen auf Sieg. Dirk Eberhardt (51.), Christoph Senge (61.) und Benjamin Rybicki (82.) sorgten im weiteren Verlauf der zweiten Hälfte für einen standesgemäßen Erfolg des Titelverteidigers.

Dingelstädt II - Freienhagen 4:2 n.V. (2:2; 1:1)

SVD-Coach Michael Fuhlrott sprach nach der Partie von einer „geschlossenen Mannschaftsleistung und konditionellen Vorteilen seiner Schützlinge“, die in der Verlängerung den Ausschlag über Sieg und Niederlage gaben. Durch einen Treffer von Daniel Semmelroth (30.) geriet die SVD-Elf in Rückstand, den Ricardo Fiedler (36.) jedoch egalisierte. Der eingewechselte Eike Claesen (76.) traf mit einem tollen Weitschuss zur Führung. Philipp Kaspari (90.) sorgte mit seinem Treffer dafür, dass die Partie in die Verlängerung ging. Ricardo Fiedler (97.) ebnete per Freistoß die Siegerstraße. Der ebenfalls eingewechselte Steffen Gertler (117.) machte in Abstaubermanier alles klar. Die Gäste beendeten die Partie nach dem Feldverweis gegen Christoph Apel (97.), der sich zu einer Tötlichkeit gegen Andreas Jerchel hinreißen ließ, in Unterzahl.

Jürgen Kohl



Impressum

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Dingelstädt

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Dingelstädt, Geschwister-Scholl-Straße 26/28 - 37351 Dingelstädt
Tel. 036075/34-0 - Fax 036075/62777 oder 3458
E-Mail: info@dingelstaedt-eichsfeld.de
Internet: www.dingelstaedt-eichsfeld.de

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Langwiesen, info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 -0, Fax 0 36 77 / 20 50 -21

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Der Vorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft Dingelstädt

Ansprechpartnerin: Frau A. Eulitz,

Tel. 036075/3425, anja.eulitz@dingelstaedt-eichsfeld.de

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Vera Schmidt, erreichbar unter Tel.: 0170 / 4365096, E-Mail: v.schmidt@wittich-langwiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise und Bezugsmöglichkeiten: Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet verteilt. Im Bedarfsfall können Einzelstücke bei der Verwaltung kostenlos bezogen werden.

BEWEGUNGS- & GESUNDHEITSTAG FÜR FAMILIEN



ZUSAMMEN MIT DINGELSTÄDTER VEREINEN UND INSTITUTIONEN

SAMSTAG, 15.09.2018
10.30 UHR - ca.15.30 UHR
GUTSMUTHS-STADION IN
DINGELSTÄDT

TOLLE AKTIONEN warten auf Euch

- Spielmobil mit Kletterberg und Rollenrutsche
- Miniolympiade
- Dart, Lasergewehr
- Tischtennis
- Swingo-Kegeln
- Torschussgeschwindigkeitsmessung
- Zumba-Workshop für Kinder
- Beachvolleyballturnier
Mannschaftsgröße 2-3 Spieler, alle Altersklassen möglich, Familienmannschaften etc.
(Mannschaftsmeldung erfolgt über Kreissportbund sportjugend@ksb-eichsfeld.de oder am Veranstaltungstag)
- Kampfsport

weitere Informationen:

- Unstrutlauf von 09.30 Uhr – ca. 14.00 Uhr
- Verpflegung vor Ort
- ab 19.00 Uhr 2.FGZ-Fitnessnacht im Gemeindesaal in Silberhausen

Bei der Veranstaltung werden Fotos gemacht, die der Veröffentlichung in Presse und Internet dienen.



Deutsches Rotes Kreuz

Blutspende mit Verlosung

Bei der Rotkreuzblutspende am Freitag, den 06.07.2018 in der St. Franziskusschule in Dingelstädt kamen wieder viele Blutspendewillige. Gerade in der Sommerzeit, wenn die Blutkonserven in den Lagern sehr knapp werden, ist es toll viele engagierte Blutspender begrüßen zu können.

Sicherlich ist nicht jeder Mensch ein optimaler Spender, aber jeder Blutspender kann Leben retten - er oder sie muss sich nur dafür entscheiden und etwa 20 Minuten Zeit opfern. Das taten gleich 40 Spender.

Zusätzlich bedankte sich an diesem Tag das Rote Kreuz mit zwei Gutscheinen im Wert von je 50,00 € für die Erlebnisraisaie bei den erschienenen Spendern.

Die fünfjährige Nina Blacha zog als Glücksfee im Beisein der letzten Spender von diesem Tag und unter Aufsicht der Mitglieder des Helferteams vom DRK Ortsverein Dingelstädt die beiden glücklichen Gewinner.

Über den Gutschein freuten sich Frau Gisela Gremler und Herr Markus Rhode am Ende des Blutspendetermines.

Die Übergabe fand im Anschluss durch das DRK Vorstandsmitglied Herrn Florian Blacha statt, der den Blutspendern und Blut-

spendehelfern für die ausgezeichnete Ausrichtung des Termins vor Ort dankte.



Blutspendeteam plus Gewinner Gisela Gremler u. Markus Rhode u. Vorstand NHG Florian Blacha



10. Marienkirmes mit den Dingelstädter Kirmesburschen

Schon zum 10. Mal dürfen wir, die Dingelstädter Kirmesburschen, das Fest der Feste ausrichten - das Highlight im Jahreskalender, das Oktoberfest Thüringens, die Marienkirmes.

Vom 07. bis 10. September 2018 wird die Marktstraße wieder zum Festgelände. Vor allem in diesem Jahr warten wir mit unzähligen Höhepunkten auf. Am Festwochenende Mariä Geburt ist für jeden, ob groß oder klein etwas dabei.

Das traditionelle Aufstellen des Kirmesbaums, am Freitag ab 19 Uhr auf dem Anger, wird in diesem Jahr durch die **Büttstedter Rainbläser** mit zünftiger Blasmusik begleitet. Wir freuen uns auch in diesem Jahr auf die tatkräftige Unterstützung der Kindergartenkinder beim Schmücken. Im Anschluss, ab ca. 21 Uhr, geht es dann ins beheizte Festzelt – Party ist angesagt. **DINGELSTÄDT TANZ** – ganz neu interpretiert. Als Lokalmatador und anerkannter Publikumsliebbling wird uns der **HOUSE JUNKEE** mit weiteren namhaften DJ's ordentlich einheizen, feinste Elektro-Musik erwartet uns.

Am Samstag steht zunächst ab 19.30 Uhr die **Vesper mit anschließender Lichterprozession** um die Marienkirche auf dem Festprogramm. Im Anschluss freuen wir uns auf unsere Freunde der Band **THANAS**. Der Kirmestanz ist vor allem für alle Burschen und „Ladys“ ein besonderer Abend – einmal schick machen bitte! Vor allem der gemeinsame Einmarsch gegen 21.30 Uhr erzeugt bei vielen Gänsehaut. Wir freuen uns zudem auf abwechslungsreiche und unterhaltsame Tanzmusik.

Der Sonntag beginnt mit dem **Festhochamt**, für den einen oder anderen sehr früh, um 10 Uhr. Zum anschließenden Mittagessen laden wir dann das Festzelt. Es darf sich auf leckere Suppe aus der Gulaschkanone gefreut werden, die der Kolpingverein mit viel Einsatz und Mühe vorbereitet. Die musikalische Begleitung wird durch unsere Freunde der **Dünmusikanten** sichergestellt. Der Sonntagnachmittag steht dann ganz im Zeichen der Familien: Bei Kaffee und Kuchen dürfen sich alle Gäste neben zünftiger Unterhaltung durch die Lustigen Dorfmusikanten auch auf spielerische Überraschungen für Groß und Klein, u.a. Hüpfburg, Rollenbahn, und und und freuen.

Am Sonntagabend ab ca. 18.30 Uhr darf dann wieder das Tanzbein geschwungen werden. Wir freuen uns riesig, dass **DER IFTSCHE** uns die Ehre erweist. Er ist über die Stadt- und Kreisgrenzen hinaus bekannt. Der Iftsche: das heißt Party Pur, ausgelassene Stimmung mit absolut abwechslungsreicher Musik von Abba bis Zappa und von ACDC bis ZZ Top. Es darf sich auf eine super Show gefreut werden.

Der Montag gehört dann unseren Handwerkern, denen wir ja die Kirmes im Prinzip verdanken. Nach der Heiligen Messe für die Lebenden und Verstorbenen des Dingelstädter Handwerks, um 9 Uhr vor der Marienkirche, beginnt der traditionelle **Handwerkerfrühschoppen**, den abermals unsere heimischen Dünmusikanten umrahmen werden.

Wir freuen uns auch in diesem Jahr wieder auf ein stimmungsvolles Wochenende mit vielen Highlights und hoffen auf zahlreiche Gäste aus nah und fern. Allen Gästen wünschen wir viele fröhliche, ausgelassene und angenehme Stunden im beheizten Festzelt in der Marktstraße.

Die Dingelstädter Kirmesburschen

10. DINGELSTÄDTER MARIENKIRMES

MIT DEN DINGELSTÄDTER KIRMESBURSCHEN

FREITAG: 7.9.2018

19.00 KIRMESBAUM AUFSTELLEN MIT DEN RHEINBLÄSERN

21.00 DINGELSTÄDT TANZ/ HOUSEJUNKEE



SAMSTAG: 8.9.2018

19.30: VESPER UND LICHTERPROZESSION BEI DER MARIEN-KIRCHE

21.00: KIRMESTANZ MIT THANAS



SONNTAG: 9.9.2018

10.00: FESTHOCHAMT IN DER PFARRKIRCHE, ANSCHLIESSEND FRÜHSCHOPPEN

12.00: MITTAGESSEN AUS DER GULASCHKANONE MIT DEN DÜNMUSIKANTEN

FAMILIENNACHMITTAG MIT KINDERBESPASSUNG, HÜPFBURG, ROLLENBAHN U.V.M

18.30: DER IFTSCHE



MONTAG: 10.9.2018

09.00: HANDWERKERGOTTESDIENST VOR DER MARIEN-KIRCHE

10.00: TRADITIONELLER HANDWERKERFRÜHSCHOPPEN MIT DEN DÜNMUSIKANTEN

15.00: DISCO MIT DJ URBAN

WWW.FACEBOOK.COM/DINGELSTAEDTERKIRMESBURSCHEN

BEHEIZTES FESTZELT & BIERGARTEN

Freiwillige Feuerwehr Stadt Dingelstädt

Auch die Monate Juni und Juli bescherten den Dingelstädter Kameraden einige Einsätze. In diesem Zeitraum wurde durch die Leitstelle Eichsfeld 20 mal Alarm ausgelöst, 10 Brandeinsätze, 8 Hilfeleistungseinsätze sowie 2 Absicherungen von Veranstaltungen waren der Anlass dazu.

Besonders erwähnenswert ist der Wohnhausbrand in Kalteneber vom 04.06.2018 bei denen 6 Dingelstädter Kameraden mittels Drehleiter und Tanklöschfahrzeug über 7 Stunden im Einsatz waren.

Am 05.07.2018 wurden alle Feuerwehren der VG Dingelstädt zu einem vermuteten Wohnungsbrand in eine m Wohnblock alarmiert. Dort konnte allerdings schnell Entwarnung gegeben werden, lediglich angebranntes Essen war die Ursache für die starke Rauchentwicklung.

Weiterhin sorgte die langanhaltende Hitze und Trockenheit für mehrere Vegetationsbrände im Eichsfeld, bei denen die Feuerwehr Dingelstädt zur Unterstützung angefordert wurde.

Insgesamt hat die Feuerwehr Dingelstädt bis Ende Juli bereits 77 Einsätze abgearbeitet, was im Vergleich zu manchen Vorjahren ein hohes Einsatzaufkommen ist.

Übersicht der Einsätze Juni und Juli 2018

04.06.2018, 12.51 - 20.10 Uhr

Brandeinsatz (Wohnhausbrand, überörtlich Kalteneber)

04.06.2018

Technische Hilfeleistung (Nottüröffnung, Hinter den Höfen)

07.06.2018, 16.01 - 16.50 Uhr

Hilfeleistungseinsatz (Gewässerverunreinigung, Unstrut)

10.06.2018, 23.22 - 01.30 Uhr

Brandeinsatz (Fahrzeug und Waldbrand, überörtlich Bernterode)

18.06.2018, 14.38 - 15.10 Uhr

Hilfeleistungseinsatz (Tragehilfe für Rettungsdienst, Obere Kerflehde)

24.06.2018, 13.08 - 13.50 Uhr

Hilfeleistungseinsatz (Absicherung Hubschrauberlandung, Gerätehaus FFW)

26.06.2018, 12.40 - 16.30 Uhr

Hilfeleistungseinsatz (Absicherung, Wachstedter Straße)

29.06.2018, 21.39 - 22.05 Uhr

Hilfeleistungseinsatz (sonstige Gefahrenabwehr, Bahnhofstraße)

01.07.2018, 13.41 - 15.45 Uhr

Hilfeleistungseinsatz (Absicherung Schützenumzug, Stadtgebiet)

05.07.2018, 13.48 - 13.56 Uhr

Hilfeleistungseinsatz (Tierrettung, Bahnhofstraße)

05.07.2018, 15.55 - 17.00 Uhr

Brandeinsatz (Verdacht Wohnungsbrand, Obere Kerflehe)

10.07.2018

Technische Hilfeleistung (Verkehrsunfall, B247 Ortsumgehung)

20.07.2018, 19.31 - 20.05 Uhr

Brandeinsatz (BMA Feueralarm, REWE Passage)

20.07.2018, 23.39 - 00.20 Uhr

Brandeinsatz (Containerbrand, Am Plan)

23.07.2018, 14.38 - 16.50 Uhr

Brandeinsatz (Feldbrand, überörtlich Rüstungen/Schwobfeld)

25.07.2018, 09.08 - 09.40 Uhr

Brandeinsatz (gemeldeter Feldbrand, überörtlich Effelder, Fehleinsatz)

25.07.2018, 13.53 - 14.30 Uhr

Brandeinsatz (gemeldeter Waldbrand, überörtlich Effelder/Großbartloff, Fehleinsatz)

25.07.2018, 14.30 - 17.00 Uhr

Brandeinsatz (Feldbrand, überörtlich, Schwobfeld/Dieterode)

26.07.2018, 22.10 - 23.00 Uhr

Brandeinsatz (Verdacht Finnhüttenbrand, überörtlich Kallmerode)

28.07.2018, 08.50 - 09.50 Uhr

Technische Hilfeleistung (Verkehrsunfall Motorrad, Silberhausen - Beberstedt)

Frank Hartmann**Feuerwehr Dingelstädt**

Schulnachrichten

Grundschule „Erich Kästner“

Traditioneller Festumzug für 85 Schulanfänger mit Dünmusikanten durch Dingelstädt



Unter dem Motto „Der Zuckertütenbaum“ fand am 11. August 2018 die diesjährige Einschulungsfeier der Grundschule „Erich Kästner“ in Dingelstädt statt. Hierzu versammelten sich die 85 Schulanfänger aus Dingelstädt, Silberhausen, Helmsdorf, Zella, Kefferhausen, Kreuzebra und Kallmerode mit ihren Klassenlehrerinnen und Hortnerinnen vor dem Kindergarten St. Elisabeth. Von dort aus startete bei herrlichem Sonnenschein der traditionelle Umzug mit den Dünmusikanten zur Turnhalle. Hier angekommen begrüßte die Schulleiterin Frau Pfad die neuen Erstklässler mit ihren zahlreichen Gästen herzlich. Besonders freuten wir uns über die Anwesenheit des Bürgermeisters Herr Fernkorn, des Schulamtsleiters Dr. Althaus, der Schulverwaltung, der Schulleiter/innen der Dingelstädter Schulen sowie der Kolleginnen der Kindergärten. Aufgelockert wurde der Empfang der Neuen durch ein abwechslungsreiches und kurzweiliges Programm der Klassen 4b und 4c unter der Leitung von Frau Hey sowie den Kindern

der Musikschule Fröhlich. In ihrer Rede gratulierte Frau Pfad den Schulanfängern zum ersten Schulgeburtstag und erzählte ihnen, umrahmt von zwei echten Zuckertütenbäumen, vom Ursprung der Schultüten. Auch der Förderverein der Grundschule schloss sich den Glückwünschen an und überreichte jeder der vier ersten Klassen eine Geschenktüte voll mit Lernspielen. Nach der Feier in der Turnhalle erhielten die Erstklässler in ihren Klassenräumen die sehnsüchtig erwarteten Zuckertüten, die im Beisein der Eltern freudig entgegengenommen wurden.

Für den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung bedanken wir uns herzlich bei den

Dünmusikanten, der Feuerwehr Dingelstädt, den Mitarbeitern des Bauhofes sowie allen Mitwirkenden und Helfern.

Nicole Hartmann**Klassenlehrerin 1d**

Gymnasium Dingelstädt

5. Unstrutlauf Dingelstädt 15.09.2018

Auch zum kleinen Jubiläum des beliebten Volkslaufs, welcher regelmäßig über 300 Aktive anlockt, sammeln die Schüler und Lehrer des St. Josef-Gymnasiums Dingelstädt wieder Sponsorengelder, um das Kinderhospiz Tambach Dietharz zu unterstützen.

Aus sportlicher Sicht gibt es gleich 2 Neuerungen zu vermelden. Neben den Laufstrecken von 2 km, 5 km, 10 km und dem Halbmarathon, welche alle im Stadtgebiet und entlang des Unstrut-Radweges verlaufen, wird dieses Jahr erstmals auch eine 1 km Strecke für die ganz Kleinen angeboten. Als besonderes Highlight ist der Unstrutlauf neuerdings Wertungslauf des Neunspringer Eichsfeld Cups. Die Sieger der Laufserie werden im Anschluss an den Lauf in Dingelstädt ausgezeichnet.

Auch die Eichsfelder Unternehmen sind wieder zum Kampf um den Wanderpokal in der Firmenstaffel eingeladen, in der sich 4 Läufer die Halbmarathonstrecke teilen. Titelverteidiger KTB sieht sich hoffentlich von vielen Staffeln angespornt.

Die Laufveranstaltung findet wie letztes Jahr in Kooperation mit den Kreissportbund statt, welcher zeitgleich zum Bewegungs- und Gesundheitstag für Familien mit zahlreichen Programmpunkten auf den Guts Muths-Sportplatz einlädt.

Für das leibliche Wohl ist sowohl auf dem Sportplatz als auch im Start-/Zielbereich des Laufes vor dem Gymnasium gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

A. John



Spannung vor dem Start

Kirchliche Nachrichten

Katholisches Pfarramt St. Gertrud

Pfarrgasse 2, 37351 Dingelstädt
 Telefon: 036075/30665
 Fax: 036075/60627
 info@kath-kirche-dingelstaedt.de
 www.kath-kirche-dingelstaedt.de
 Pfarrer R. Genau: 036075/54650
 Kaplan T. Münnemann: 036075/567280
 Gemeindereferentin B. Sieling: 036075/589318



Wegen Urlaub ändern sich die Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

geöffnet ist vom 13.08. bis 31.08. **dienstags von 10 - 12 Uhr** und **donnerstags 14 - 16 Uhr**

Ansonsten ist das Pfarrbüro geöffnet:

montags: 9 - 12 Uhr
 dienstags und donnerstags: 9 - 12 Uhr / 14 - 17 Uhr
 mittwochs und freitags ist das Pfarrbüro geschlossen

Besondere Gottesdienste

Eucharistische Anbetung in Kreuzebra / Dingelstädt:

- in Dingelstädt am Herz-Jesu-Freitag, 31.08., am Ende der Hl. Messe um 8.30 Uhr
- in Kreuzebra am 27.08. im Anschluss an den Gottesdienst um 18 Uhr

Friedensgebet in St. Gertrud ist immer mittwochs um 12 Uhr

Patronatsfest Haus Klara

Am Mittwoch, 29. August, feiert das Haus Klara sein 10 jähriges Bestehen und das Patronatsfest mit einem Festgottesdienst um 14 Uhr auf dem Kerbschen Berg.

Gemeindefest in Kefferhausen

Am Sonntag, 02. September, wird zum Gemeindefest eingeladen. Der Gottesdienst beginnt um 11 Uhr im Kindergarten. Danach gibt es Mittagessen aus der Gulaschkanone, ein buntes Programm, Kaffee und Kuchen u.v.m. Um 18 Uhr endet das Gemeindefest mit einer kleinen Andacht.

Mariä Geburt - Kleine Kirmes in Dingelstädt

- Die **Vesper** mit anschl. Lichterprozession beginnt am Samstag, 08.09. um 19.30 Uhr vor der Marienkirche. Der Festprediger in diesem Jahr ist Pfarrer Bernhard Wehner aus Eisenach.

- Das **Gebet für die Verstorbenen** beginnt gegen 21 Uhr in der Marienkirche.
- Am Sonntagmorgen ist die **Frühmesse** um 8 Uhr.
- Der **Festgottesdienst** am Sonntag beginnt um 10 Uhr in St. Gertrud. Anschließend laden die Kirmesburschen & Dünmusikanten zum Frühschoppen ins Festzelt ein.
- Am Sonntagabend wird um 18 Uhr zur Vesper vor der Marienkirche eingeladen.
- Die **Handwerkermesse** feiern wir am Montag, 10.09., um 9 Uhr.
- Die **Kollekte** an allen Tagen ist für die Marienkirche bestimmt.

Fest Kreuzerhöhung in Kreuzebra

Kreuzebra ist im Besitz eines besonderen Schatzes: einer Reliquie vom Hl. Kreuz Jesu. Aus diesem Grund wird in Kreuzebra das Fest Kreuzerhöhung am 14.09. in besonderer Weise begangen. Der Festgottesdienst beginnt um 19 Uhr. Nach dem Gottesdienst zieht die Gemeinde in einer Lichterprozession zum Kreuzgarten. Die ganze Pfarrgemeinde ist zum Gottesdienst eingeladen.

Sonstige Hinweise

Getauft und in die katholische Kirche aufgenommen werden:

am 02.09. in Dingelstädt: Lilly Schäfer, Hans Kuchenbuch, Paul Aschenbach, Tilda Günther, Valentin Witkowsky, Johanna Opfermann und Anni Waldmann

Das Sakrament der Ehe spenden sich:

am 15.09. im Klüschen Hagis: Stefan und Sandra Schröter

Kartenvorverkauf zum Kirchenkabarett

Am Sonntag, 23.09. um 17 Uhr ist die Kirchenkabarettistin Frau Ulrike Böhmer mit ihrem neuen Programm in Silberhausen (Gemeindeaal) zu Gast. Karten gibt es im Vorverkauf für 10 € im Pfarrbüro und in der Strecker-Buchhandlung.

Gremien

- Der **Kirchenvorstand** tagt am 23.08. um 19.30 Uhr im Pfarrhaus.
- Der **Pfarrerrat** kommt am 11.09. um 19.30 Uhr in Kefferhausen zusammen.
- Der **Kirchortrat** in Kefferhausen hat am 14.08. getagt.
- Der **Kirchortrat** in Silberhausen traf sich am 16.08.
- Der **Kirchortrat** in Dingelstädt trifft sich am 19.09. um 19.30 Uhr.

Religiöse Weiterbildung

Zum Religionsunterricht für Erwachsene sind Interessierte am 16. September um 19 Uhr ins Gemeindehaus eingeladen. Das Thema lautet: „Israel und seine Geschichte. 1. Das Geschichtsbild des Deuteronomisten“.

Familienkreise treffen sich

- Familienkreis Iffland am Sonntag, 16.09. um 20 Uhr
- Familienkreis Meyer am Dienstag, 18.09. um 19.30 Uhr im Gemeindehaus
- Familienkreis Strecker am Donnerstag, 20.09. um 19.30 Uhr im Gemeindehaus

Bistumswallfahrt in Erfurt

Am Sonntag, dem 16.09., wird unter dem Leitwort: „Du bist uns Zuflucht und Stärke“ zur Bistumswallfahrt nach Erfurt eingeladen. Der Festgottesdienst mit Gästen aus Äthiopien beginnt mit einer Einstimmung ab 9.15 Uhr, um 9.25 Uhr läutet die Gloriosa, danach beginnt die Eucharistiefeier an den Domstufen. Um 16 Uhr beginnt die Abschlussandacht.

Kranken- und Seniorengottesdienst in Dingelstädt

- Am Dienstag, 25.09. sind alle Senioren und Kranken um 14.00 Uhr zum Gottesdienst in die Pfarrkirche St. Gertrud in Dingelstädt eingeladen. Ab 13.30 Uhr besteht die Möglichkeit das Beichtsakrament zu empfangen.
- Im Gottesdienst kann das Sakrament der Krankensalbung empfangen werden. Im Anschluss wird zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen ins Gemeindehaus eingeladen. Wer einen Fahrdienst benötigt, melde sich bitte im Pfarrbüro (Tel.: 30665).

Haus- und Straßensammlung der Caritas

Vom 15. bis 24.09. wird die Haus- und Straßensammlung der Caritas stattfinden. Ein herzliches Dankeschön gilt den Sammlern und Spendern. Vom Spendenerlös verbleiben 25% in der Pfarrgemeinde!

Kleidersammlung der Kolpingfamilie

Am 22.09. findet durch die Dingelstädter Kolpingfamilie wieder eine Kleidersammlung statt. Achten Sie bitte auf die aktuellen Vermeldungen.

Gemeinde Helmsdorf

Nichtamtlicher Teil

Wir gratulieren

... im Monat September 2018 ganz herzlich:

Auf vielfachen Wunsch der Bürger werden ab dem 01.01.2017 alle Geburtstage ab dem 70. Lebensjahr wieder veröffentlicht.

Jeder Bürger hat das Recht Widerspruch bei der Übermittlung der Daten einzulegen (§ 50 Abs. 2 und 5 BMG). Der Widerspruch hat schriftlich oder zur Niederschrift beim Bürgerbüro der VG Dingelstädt zu erfolgen.

Frau Ursula Krippendorf	am 08.09.	zum 78. Geburtstag
Frau Elisabeth Thor	am 14.09.	zum 77. Geburtstag
Herr Josef Saul	am 18.09.	zum 79. Geburtstag
Herr Johannes Wedekind	am 21.09.	zum 78. Geburtstag
Herr Hubert Döring	am 24.09.	zum 79. Geburtstag



Die Gemeindeverwaltung Helmsdorf wünscht den Jubilaren alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen für das neue Lebensjahr.

Aus Vereinen und Verbänden

Rückblick zum Jubiläum

25 Jahre „Helmsdorfer Burschenkirmesverein e.V.“

Anlässlich des 25jährigen Bestehens des „Helmsdorfer Burschenkirmesverein e.V.“ wurde am 28. und 29.07.2018 ordentlich gefeiert.

Beim „Bierathlon“ am Samstag fanden sich insgesamt 6 Gruppen, die - beladen mit ihren Getränken - die 5 Stationen durch Helmsdorf absolvierten. Los ging's vom Sportplatz in Richtung „Hütte“, weiter den Dammweg entlang bis in die „Aue“. Danach kam wohl der schwierigste Teil, ein steiler Hang musste erklommen werden. Weiter ging es über den „Stadtweg“ zur Feuerwehr, dann über den „Kreuzweg“ wieder zurück zum Sportplatz.

Die Hitze machte es den Teilnehmern nicht gerade leicht, aber alle kamen gesund und gut gelaunt wieder ins Ziel. Den ersten Preis konnten sich die „Straßencobras“ aus Dingelstädt sichern, die am schnellsten wieder im Ziel waren.

Danach wurde gegrillt und wir ließen den Tag bei schönstem Sommerwetter gemütlich ausklingen.

Der Sonntag begann um 09:00 Uhr mit einer Messe. Pfarrer Haase hielt in seiner Predigt einen kleinen Rückblick zur Geschichte der Burschenkirmes in Helmsdorf.

Nach einem kleinen Umzug durch's Dorf wurde zum Frühschoppen auf den Anger eingeladen. Für das leibliche Wohl war natür-

lich gesorgt und für die Kinder standen Hüpfburg und Rollenbahn bereit.

Die „Bickenrieder Blaskapelle“ sorgte für die musikalische Umrahmung mit zünftiger Blasmusik.

Nachmittags konnte man es sich bei Kaffee und frischen Waffeln unter'm Festzelt gutgehen lassen. Bis in die Abendstunden wurde dann noch ausgiebig gefeiert.



An dieser Stelle ein ganz großes Dankeschön an alle, die bei der Vorbereitung, Organisation und Durchführung unseres Jubiläums geholfen haben und an alle, die mit uns gefeiert haben. Auch wenn sich die Beteiligung der Einwohner von Helmsdorf sehr in Grenzen hielt, haben wir uns gefreut,

dass doch einige den Weg zu uns gefunden haben.

Besonderer Dank gilt Pfarrer Haase für die wunderbare Messe und der „Bickenrieder Blaskapelle“, die uns in all den Jahren immer unterstützt hat.

Weiterer Dank geht an unseren Bürgermeister, der sein OK gegeben hat, die Feierlichkeiten auf dem Sportplatz und auf dem Anger stattfinden zu lassen.

Wir hätten uns sehr gefreut, wenn auch er unser Gast gewesen wäre.

25 Jahre Helmsdorfer Burschenkirmesverein war auch ein Anlass zum Umdenken. Da uns seit Jahren der Nachwuchs im Verein fehlt und unsere Mitgliederzahl stetig sinkt, haben wir uns dazu entschlossen, neue Wege zu beschreiten.



Damit die Tradition der Kirmes zum Kirchweihfest im Oktober auch für die Zukunft erhalten bleibt, steht der Verein nunmehr nicht mehr nur den jungen Burschen offen, sondern allen, die Spaß und Freude an Gemeinschaft haben, die gern miteinander feiern und sich engagieren. Das heißt, jeder ist uns willkommen, ob jung, ob alt, ob Mann, ob Frau, ob ledig oder verheiratet.

Wir hoffen, damit alteingesessene Mitglieder zu halten und neue Mitglieder dazuzugewinnen.

Wenn Interesse besteht, dann wendet Euch einfach an uns. Wir würden uns sehr freuen.

Um der ganzen Umstellung auch nach außen gerecht zu werden, haben wir den Verein umbenannt. Wir sind nun der

„Helmsdorfer Kirmesverein e.V.“

Werdet Mitglied und unterstützt uns, denn ein Dorf lebt durch Gemeinschaft!

Der Vorstand des HKV e.V.



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde „St. Peter und Paul“ Helmsdorf

Silbernes Priesterjubiläum von Pfarrer Haase

Am Sonntag, dem 15. Juli 2018 feierte Pfarrer Haase in Hüpstedt sein Silbernes Priesterjubiläum.

Zum Festgottesdienst mit anschließendem gemütlichen Beisammensein im Pfarrgarten und Pfarrzentrum waren alle Gemeindeglieder aus Hüpstedt, Beberstedt, Helmsdorf und Zella herzlich eingeladen.

Viele waren der Einladung gefolgt und Pfarrer Haase war sichtlich erfreut über die große Schar der Gratulanten.

Die Kinder und Jugendlichen unserer Schola überraschten den Pfarrer und legten anlässlich seines 25. jährigen Jubiläums einen schönen Blument Teppich vor die Kirche in Hüpstedt und am Nachmittag gabs noch ein musikalisches Ständchen dazu.



Gemeinde Kallmerode

Nichtamtlicher Teil

Wir gratulieren

... im Monat September 2018 ganz herzlich:

Auf vielfachen Wunsch der Bürger werden ab dem 01.01.2017 alle Geburtstage ab dem 70. Lebensjahr wieder veröffentlicht.

Jeder Bürger hat das Recht Widerspruch bei der Übermittlung der Daten einzulegen (§50 Abs. 2 und 5 BMG). Der Widerspruch hat schriftlich oder zur Niederschrift beim Bürgerbüro der VG Dingelstädt zu erfolgen.

Herr Otto Thor	am 01.09.	zum 91. Geburtstag
Herr Wiegbert Gleitz	am 07.09.	zum 76. Geburtstag
Herr Henning Rommel	am 10.09.	zum 70. Geburtstag
Herr Ewald Breitenstein	am 17.09.	zum 81. Geburtstag
Frau Mechthilde Siebert	am 17.09.	zum 76. Geburtstag
Herr Heinrich Bär	am 18.09.	zum 76. Geburtstag
Frau Hedwig Theophil	am 19.09.	zum 77. Geburtstag
Herr Günther Trümper	am 25.09.	zum 77. Geburtstag
Frau Eleonore Godehardt	am 28.09.	zum 75. Geburtstag



Die Gemeindeverwaltung Kallmerode wünscht den Jubilaren alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen für das neue Lebensjahr.

Gemeinde Kefferhausen

Nichtamtlicher Teil

Wir gratulieren

... im Monat September 2018 ganz herzlich:

Auf vielfachen Wunsch der Bürger werden ab dem 01.01.2017 alle Geburtstage ab dem 70. Lebensjahr wieder veröffentlicht.

Jeder Bürger hat das Recht Widerspruch bei der Übermittlung der Daten einzulegen (§50 Abs. 2 und 5 BMG). Der Widerspruch hat schriftlich oder zur Niederschrift beim Bürgerbüro der VG Dingelstädt zu erfolgen.

Herr Albin Bär	am 03.09.	zum 72. Geburtstag
Herr Hans Ponick	am 05.09.	zum 79. Geburtstag
Herr Hildulf Bär	am 05.09.	zum 75. Geburtstag
Frau Maria Raub	am 08.09.	zum 81. Geburtstag
Frau Elisabeth Bär	am 10.09.	zum 72. Geburtstag
Frau Heidemarie Opfermann	am 11.09.	zum 77. Geburtstag
Frau Gerlinde Glaser	am 17.09.	zum 78. Geburtstag
Frau Jutta Böning	am 20.09.	zum 71. Geburtstag
Frau Anna Gundermann	am 22.09.	zum 79. Geburtstag
Frau Helga Werkmeister	am 23.09.	zum 87. Geburtstag
Frau Anna Maria Schuchart	am 26.09.	zum 85. Geburtstag
Frau Edeltraud Wiederhold	am 30.09.	zum 70. Geburtstag
Frau Regina Wickert	am 30.09.	zum 70. Geburtstag



Die Gemeindeverwaltung Kefferhausen wünscht den Jubilaren alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen für das neue Lebensjahr.

Gemeinde Kreuzebra

Nichtamtlicher Teil

Wir gratulieren

... im Monat September 2018 ganz herzlich:

Auf vielfachen Wunsch der Bürger werden ab dem 01.01.2017 alle Geburtstage ab dem 70. Lebensjahr wieder veröffentlicht.

Jeder Bürger hat das Recht Widerspruch bei der Übermittlung der Daten einzulegen (§50 Abs. 2 und 5 BMG). Der Widerspruch hat schriftlich oder zur Niederschrift beim Bürgerbüro der VG Dingelstädt zu erfolgen.

Herr Wilhelm Fischer	am 03.09.	zum 80. Geburtstag
Frau Gertrud Jahn	am 07.09.	zum 84. Geburtstag
Frau Helga Kaufmann	am 07.09.	zum 78. Geburtstag
Herr Gerd Dähnert	am 07.09.	zum 75. Geburtstag
Herr Karl Opfermann	am 08.09.	zum 72. Geburtstag

Frau Hedwig Diegmann	am 12.09.	zum 81. Geburtstag
Frau Thekla Münnemann	am 15.09.	zum 75. Geburtstag
Herr Josef Kellner	am 18.09.	zum 82. Geburtstag



Die Gemeindeverwaltung Kreuzebra wünscht den Jubilaren alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen für das neue Lebensjahr

Aus Vereinen und Verbänden

Sportfest SG Kreuzebra 2018

Die SG Kreuzebra veranstaltet an diesem Wochenende ihr alljährliches Sportfest. Hierzu laden wir alle Vereinsmitglieder und Bürger von Kreuzebra sehr herzlich ein. Der Verein hat in seiner 93 jährigen Geschichte sicher viele Auf und Ab's gesehen, und so freuen wir uns in diesem Jahr auf eine sehr positive Entwicklung im Bereich Fußball. Nach langen Verhandlungen mit einigen Vereinen der Umgebung und den Aussprachen und Abstimmungen innerhalb der Mannschaft und des Vorstandes haben wir seit ein paar Wochen nun die Möglichkeit zu den Spielen der I. und II. Fußballmannschaft der Spielgemeinschaft (SpG) Kreuzebra zu gehen bzw. zu fahren.

Mein Dank geht diesbezüglich an die Verantwortlichen beider Vereine, die sich bei Vorbereitung und Durchführung der vielen Gespräche und Treffen sehr engagiert haben.

Die SG Kreuzebra wird demnach, ab dieser Saison im Bereich Fußball als Spielgemeinschaft unter dem Namen SpG Kreuzebra an den Start gehen. Die Fusion mit den Fußballern der SG Zella wurde von wenigen Wochen von beiden Vorständen beschlossen. Die zuletzt in beiden Teams zum Teil prekäre Spielerdecke veranlasste die Vorstände Anfang des Jahres sich ernsthaft auf Partnersuche zu begeben. Die Verantwortlichen beider Vereine gehen diesen Schritt auch in der Hoffnung, dass eine Bündelung der Kräfte für die nächsten Jahre zu konstanteren Ergebnissen im Spielbetrieb führen wird, und perspektivisch auch wieder höhere Ziele angestrebt werden können. Der Vorstand der SG Kreuzebra ist sich darüber im Klaren, dass für die Sportfreunde und Fans von Zella, die Aufgabe des eigenen Namens im Bereich Fußball kein einfacher Schritt gewesen ist. Ebenso möchten wir an diese Stelle auch die Sportfreunde aus Helmsdorf in unseren Reihen herzlich begrüßen, die in den letzten Jahren schon unter der Spielgemeinschaft der SG Zella organisiert waren, und nun in den beiden Team's der SpG Kreuzebra vertreten sind. Wir hoffen natürlich, dass über die guten zwischenmenschlichen Kontakte der Spieler hinaus etwas Neues zum Vorteil der verbundenen Vereine und Dörfer entstehen kann. Um die Einbindung der Sportfreunde aus Zella und Helmsdorf angemessen zu präsentieren, werden erstmalig zum Sportfest beide Vereinswappen im Verbund auf den neuen Trikots und T-Shirts der Fußballer der SpG Kreuzebra zu sehen sein.

Zella und Helmsdorf. Ihm assistiert Christian Schilling. Die 2. Mannschaft der neuen Spielgemeinschaft wird trainiert von Ronald Freund und Tobias Waldhelm. Die ersten Testspiele gegen höherklassige Gegner zeigten schon das vorhandene Potential in beiden Mannschaften, aber natürlich auch, dass dieser Neubeginn kein Selbstläufer ist, und so wie alles seine Zeit braucht.

Sportfest-Programm: Veranstaltungen vom 22.08. bis 26.08. 2018 am Sportplatz Kreuzebra

Mittwoch, den 22.08.2018

17:00 Uhr TT- Dorfmeisterschaften Schüler & Jugend/SG Kreuzebra

Freitag, den 24.08.2018

16:00 Uhr TT- Punktspiel Jugend SG Kreuzebra – 1911 Dingelstädt

18:00 Uhr TT-Turnier für Nichtaktive für alle interessierten Mitglieder und Gäste der SGK

Samstag, den 25.08.2018

11:00 Uhr TT-Turnier SG Kreuzebra - SpVgg Faulungen
1. Kreisklasse/Kreisliga

ab 12:30 Uhr Fitness & Gesundheitszentrum - Dingelstädt

15:00 Uhr Bewegungsspiel & Hüpfburg für unsere Kleinsten
Fußball-Punktspiel SpG Kreuzebra II - TSV Aufbau 1952 II

2. Kreisklasse

17:00 Uhr Fußball-Fr.spiel Alte Herren SpG Kreuzebra - 1911 Dingelstädt

Sonntag, den 26.08.2018

10:30 Uhr Geländelauf der „Lauffreunde“ Kreuzebra
gelaufen werden 5 km und 10 km (Ortslage Kreuzebra)

12:15 Uhr „Bambini“ Lauf unserer kleinen Lauffreunde

13:00 Uhr Fußball-Punktspiel A-Junioren 1911 Dingelstädt - SG Sonnenstein
Kreisoberliga

ab 15:00 Uhr Kaffee & Kuchenbuffet /Sporthausterrasse

15:30 Uhr Fußball-Punktspiel SpG Kreuzebra I - SV Einheit 1896 Breitenbach I
1. Kreisklasse

Anschluss anschließend wird ein Dart-Turnier veranstaltet, und bei Musik aus der Konserve klingt der abwechslungsreiche Tag dann aus

Selbstverständlich wird am Freitag, Samstag und Sonntag für das leibliche Wohl der Gäste am Sportplatz gesorgt sein. Wir freuen uns auf alle Sportfreunde und Besucher aus nah und fern, und möchten besonders auf das wie immer handgemachte Kuchenbuffet unserer Sportfrauen am Sonntagnachmittag, sowie die Angebote für unserer kleinen Gäste am Samstagmittag verweisen.

gez. Vorstand SGK

Gemeinde Silberhausen

Nichtamtlicher Teil

Wir gratulieren

... im Monat September 2018 ganz herzlich:

Auf vielfachen Wunsch der Bürger werden ab dem 01.01.2017 alle Geburtstage ab dem 70. Lebensjahr wieder veröffentlicht.

Jeder Bürger hat das Recht Widerspruch bei der Übermittlung der Daten einzulegen (§ 50 Abs. 2 und 5 BMG). Der Widerspruch



Die Vorbereitung auf die neue Saison läuft bei der Spielgemeinschaft Kreuzebra/Zella auf Hochtouren. Der engagierte neue Trainer Marek Nachtwey (Foto) begrüßte zum Trainingsstart eine Vielzahl an motivierten Spielern aus den Vereinen Kreuzebra,

hat schriftlich oder zur Niederschrift beim Bürgerbüro der VG Dingelstädt zu erfolgen.

Frau Helga Meinhardt	am 16.09.	zum 76. Geburtstag
Frau Rosemarie Breuer	am 21.09.	zum 77. Geburtstag
Herr Wolfgang Werner	am 24.09.	zum 77. Geburtstag
Frau Anna Lorenz	am 27.09.	zum 84. Geburtstag
Frau Dorothea Franke	am 28.09.	zum 71. Geburtstag
Herr Walter Große	am 30.09.	zum 80. Geburtstag

Die Gemeindeverwaltung Silberhausen wünscht den Jubilaren alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen für das neue Lebensjahr.

Aus Vereinen und Verbänden

Die Jugend macht es uns vor!!!

Das war dieses Jahr ein interessantes Schützenfest in Silberhausen.

Es stand ganz im Zeichen der Jugend und der Veränderungen. Am Samstag den 28.07.2018, das Wochenende vor dem Schützenfest, konnte der Sternenkönig ermittelt werden. Selbst die alten Hasen wurden hier von unserer Sternenkönigin Marie Breuer besiegt. Sie lieferte sich bis zum Schluss ein spannendes Duell mit Simon Rofal, welcher aber leider am Ende das „Flattern“ bekam. Hierzu müssen wir eigentlich 2-mal gratulieren. Erst kaum 18 Jahre alt geworden, hat Marie es endlich geschafft, dass nach 25 Jahren wieder eine Frau Sternenkönigin geworden ist. Als letzte Sternenkönigin wurde damals 1993 Antje König (Meinhardt) gekürt.

Herzlichen Glückwunsch hierzu.

Gleich im Anschluss ging es beim Wettkampf um den Dorfpokal heiß her. Sieben Mannschaften traten um den Kampf der heißbegehrten Trophäe an. Um es spannender zu gestalten, hatten wir uns ein paar Regeländerungen einfallen lassen. Gleich dem Fußball wurde hier auch das KO System durchgeführt. Bis zu letzt blieb es spannend zwischen der Mannschaft „Feuerwehr“ und der Mannschaft „Reube“. Der entscheidende Treffer fiel bei der Feuerwehr, dem Sieger des Dorfpokals 2018. Interessant wird bestimmt der Wettkampf im kommenden Jahr, so die Meinungen der Teilnehmer, die von diesem Wettkampfsystem ganz begeistert waren. So wurde danach bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.



Der Fackelumzug fand am Freitag den 03.08.2018 ab 19:30 Uhr statt. Wir sind stolz auf die Jugendfeuerwehr von Silberhausen, die den Landespokal errangen. So durften sie als Fackelträger unseren Umzug anführen. Am Festplatz angekommen wurde dort für das leibliche Wohl gesorgt. So gab es neben Steak, Schaschlik und Bratwurst für die Kinder wieder das beliebte Knüppelbrot, welches auch gut angenommen wurde.



Fackelumzug

Der Samstag 04.08.2018 begann für alle ab 21:00 Uhr mit der Auswertung des Preisschießens. Hier belegten Peter Kirchberg gefolgt von Ansgar Nöring und Frank Kirchner aus Kefferhausen die Plätze 1 bis 3. Die Altkönige wurden noch mal geehrt und der Dorfpokal wurde übergeben. DJ Benni legte danach einen Riemen auf die Orgel und es wurde bis zum frühren morgen das Tanzbein geschwungen.

Am Sonntag den 05.08.2018 begrüßten wir die Gastvereine aus Kefferhausen und Dingelstädt zum Festumzug ab 14:00 Uhr auf dem Schützenplatz in Silberhausen. Trotz der hohen Temperaturen wurden wir von der Blaskapelle aus Kreuzebra begleitet, wo wir zuerst die Könige von 2017 abholten. Während des Platzkonzertes wurde ab 15:00 Uhr auf dem Pistolenstand der Kinderkönig ausgeschossen.

Hier konnte Jonas Schicke den Kinderkönig erringen. Gegen 16:00 Uhr eröffneten dann der Bürgermeister von Silberhausen Michael Groß und der noch amtierende König Mark Döring das Schießen auf den Korpus. Insgesamt waren es 8 Anwärter die es ernst meinten und den Königstitel erringen wollten. Da es aber bekannter weise nur einen Sieger geben kann, entschied dieses Duell Peter Kirchberg für sich.

Auch im Jahr 2018 hat es Peter Kirchberg wieder geschafft sich zwei Titel zu holen. Den Scheibenkönig mit 143 Ringen und nun endlich nach vielen Jahren auch den Titel Schützenkönig 2018. Es lebe der König!



Sieger Dorfpokal

Während der ganzen Woche konnte am Preisschießen teilgenommen werden. Hierbei hatten wir sogar 42 Teilnehmer. Trotz der großen Hitze konnten wir am Dienstag den 31.07.2018 unsere Senioren zu Kaffee und Kuchen begrüßen. Wir bedanken uns hierfür noch mal herzlich auch dafür, dass der angebotene Fahrdienst nach dem Gottesdienst genutzt wurde.

Am 01.08.2018 ging es Vereinsintern um den Damenpokal, welcher auch hier an die Jugend ging. Die Ergebnisse waren sehr eng. So errang Luisa Ruwisch mit 95 Ringen den Damenpokal gefolgt von Veronika Sieland mit 93 Ringen und Simone Nöring mit 92 Ringen.

Herzlichen Glückwunsch.



Königsbild

Bei der Proklamation der Könige im Schützenhaus stand dann nur noch ein König aus. Dies war der Ehrenscheibenkönig. Und wieder hieß es Jugend voran, Simon Rofal hatte hierbei den besten Schuss auf die Ehrenscheibe abgegeben. Herzlichen Glückwunsch.

Im Anschluss wurden die neu erkorenen Könige mit allen Ehren nach Hause gebracht, wobei es hierbei den einen oder anderen Spaß gab.

So blieb uns nur noch der Montag der mit der Schützenmesse und anschließender Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal begann. Der anschließende Frühschoppen wurde wie immer musikalisch von der Blaskapelle Silberhausen begleitet und die-

se sorgte für richtig gute Stimmung. Gegen 14:00 Uhr fand das diesjährige Schützenfest und eine ereignisreiche Woche mit dem Eichsfeldlied dann seinen traditionellen Ausklang. So bleibt nur noch zu sagen, wir bedanken uns bei allen Sponsoren, Gästen, allen fleißigen Helfern im Hintergrund sowie den Mitgliedern des Schützenvereins, die trotz der großen Hitze alle zum Gelingen der Festwoche durch ihr Zutun beigetragen haben. Allen Königen wünschen wir für 2018/2019 eine schöne Amtszeit

Ach ja da war ja noch was...
Seit langem ist es uns in diesem Jahr gelungen die drei B's die zu einem Schützenfest gehören zu erfüllen.
Wenn sich jetzt einer fragt wofür diese stehen?...
Bier, Bratwurst, Blasmusik
Wir wünschen allen noch eine schöne restliche Sommerzeit.

Martin Mehler
Schriftführer

Sonstiges

Familienzentrum Kloster Kerbscher Berg

Kefferhäuser Straße 24, 37351 Dingelstädt
Anmeldung unter: familienzentrum@kerbscher-berg.de
Tel. 036075 690072
www.kerbscher-berg.de

August 2018

Termin/Kursbeginn	Thema	Referent/in
Do, 23.08. 10.00 Uhr	Sprach-Spiel-Zeit für geflüchtete Familien in Leinefelde	D. Wucherpennig
Do, 23.08. 09.30 Uhr	Beckenbodengymnastik - Vorbeugung von Inkontinenz (10x)	R. Althaus
Do, 23.08. 17.30 Uhr	Beckenbodengymnastik - Vorbeugung von Inkontinenz (10x)	R. Althaus
Fr, 24.08. 10.45 Uhr	PREKanga - Fitness-Workout für Schwangere (5x)	M. Wolf
	Anmeldung ausschließlich über www.marlensturnbeutel.de nähere Auskünfte unter marlen@kangatraining.de oder 0170 3006230	
Mo, 27.08. 09.00 Uhr	Workshop Zwergensprache für Eltern – Anwendung von einfachen Babyzeichen zur Kommunikation mit dem Baby; Anmeldung bis spätestens 2 Werktage vor Kursbeginn unter marlen@kangatraining.de oder 0170 3006230	M. Wolf
Mo, 27.08. 09.30 Uhr	Lebensqualität im Alter, Kurs 1 - Gedächtnistraining (10x)	E. Bluhm
Di, 28.08. 15.00 Uhr	Handarbeit (jeden 2. und 4. Dienstag im Monat) - Bürgerhaus Dingelstädt	M. Dölle
Di, 28.08. 16.00 Uhr	Kreativer Jahreskreis - für Eltern / Großeltern mit Kindern von 4 - 7 Jahren	U. Stöber
Di, 28.08. 16.00 Uhr	Töpfern für Familien mit Kindern ab 6 Jahren (4x)	V. Schilling
Di, 28.08. 19.00 Uhr	Upcycling - neues Leben für alte Dinge	V. Schilling
Mi, 29.08. 19.30 Uhr	Nähkurs für Fortgeschrittene (4x)	M. Dölle

September 2018

Mo, 03.09. 13.30 Uhr	Fit bis ins Alter - Beweglich bleiben (10x)	C. Lerch
Mo, 03.09. 15.30 Uhr	Gitarrenkurs für Kinder (Anfänger) 12x	S. Lins
Di, 04.09. 18.00 Uhr	Federball spielen - in der Turnhalle der Franziskusschule Dingelstädt (10x)	C. Schwalbe
Di, 04.09. 19.00 Uhr	Hausgemachte kreative Kosmetik	V. Schilling
Sa, 08.09. 10.00 Uhr	Nähkurs für AnfängerInnen (Mütter/Töchter)	M. Dölle
Sa, 08.09. 15.00 Uhr	Familyday - bunter Nachmittag für Familien	Bergteam
Mo, 10.09. 09.00 Uhr	Trageworkshop - Grundlagen, Vorführung, Vorstellung und Ausprobieren von ca. 50 verschiedenen Tragehilfen (Anmeldung bis spätestens 2 Werktage vor Kursbeginn unter marlen@kangatraining.de oder 0170 3006230)	M. Wolf
Mo, 10.09. 16.00 Uhr	Info rund um die Schwangerschaft - Mutterschutz, Elternzeit, Elterngeld ...	A. Hagedorn
Mo, 10.09. 18.30 Uhr	Gitarre für Erwachsene - Anfänger (5x)	S. Lins
Mo, 10.09. 19.30 Uhr	Griechischer Tanz (6x)	B. Edigarian
Di, 11.09. 15.00 Uhr	Handarbeit (jeden 2. und 4. Dienstag im Monat) - Bürgerhaus Dingelstädt	M. Dölle
Mi, 12.09. 15.00 Uhr	Kreis- und Sitztänze (6x)	M. Müller
Sa, 15.09. 09.30 Uhr	Musikgarten - Musikalische Früherziehung für Eltern	R. Gries
	mit Kindern von 1,5 - 3 Jahren (9x)	
Sa, 15.09. 15.00 Uhr	Nachmittag für Alleinerziehende	A. Hagedorn
Mo, 17.09. 09.30 Uhr	Lebensqualität im Alter, Kurs 2 - Gedächtnistraining (10x)	E. Bluhm
Mo, 17.09. 20.00 Uhr	PEKiP-Elternabend (Spiel und Bewegung für Babys im ersten Lebensjahr) - für alle am Kurs Interessierte	Gruppenleiterinnen
Mo, 17.09. 20.00 Uhr	Stammtisch für Eltern mit besonderem Kind – Zusammenkommen, Austausch, Gemeinschaft	R. Jakobi
Mi, 19.09. 18.00 Uhr	Yoga - Körper-, Atem- und Entspannungsübungen (10x)	S. Bärtig
Mi, 19.09. 19.30 Uhr	Nähkurs für AnfängerInnen (4x)	C. Konradi
Do, 20.09. 09.00 Uhr	„Kinder trauern anders“ - Da sein, wenn Kinder trauern (Erzieherfortbildung)	A. Hagedorn
So, 23.09. 15.00 Uhr	Lamas und Alpakas erleben – Lama-Wanderung für Familien mit Kindern ab 6 Jahren	J. Hagedorn

Jugendforum Eichsfeld lädt ein zum kostenlosen Summer Open Air-Konzert

Zu Beginn des Jahres 2018 hat das Jugendforum Eichsfeld in den Schulen rund um Beinrode Jugendliche dazu aufgerufen, sich an der Planung eines Open Air Konzerts zu beteiligen. Create your own - hieß es in diesem Aufruf.

Es fanden sich 10 Jugendliche, die sich bei diesem Jugendbeteiligungsprojekt engagieren. Zwei der auftretenden Bands sind Nachwuchsbands aus dem Eichsfeld. Die anderen Punk Bands kommen aus dem gesamten Bundesgebiet. Auch die Namensgebung des Konzertes - GutsRocker und die Gestaltung des Logos zur Veranstaltung wurde von den Jugendlichen kreiert und entschieden. Unterstützt wurden die Jugendlichen von den Mitarbeiterinnen der Fach- und Koordinierungsstelle der Partnerschaft für Demokratie im Eichsfeld, Frau Fricke und Frau Heinemann, die auch das Jugendforum Eichsfeld betreuen.

Beinrode. Am 04 August 2018 um 16.00 Uhr startete das erste Großevent des Jugendforums Eichsfeld. Unter dem Motto „Rocks gut- Rocks besser“ kamen somit bei sommerlich heißen Temperaturen am Samstag, den 04.08.2018, 200 Personen auf das Gelände des Johannitergutes in Beinrode. 6 Bands (Haxe, Bahama Mamas, Pictures of Soul, Falling Breakdown, Lulu und die Einhornfarm und Arsen) heizten dem Publikum zusätzlich ein. Unterstützt wurde die Veranstaltung vom Jugendzentrum Leinefelde, die für das leibliche Wohl mit Gegrilltem und Popcorn sorgten. Die Idee ein Rockevent im Eichsfeld zu organisieren kam von den Jugendlichen des Jugendforums Eichsfeld. Diese jungen Eichsfelder/innen setzten sich für jugendspezifische Themen und Problematiken in Form von Projekten ein.



Kontakt

Johannitergut Beinrode GmbH
Koordinierungs- und Fachstelle
im Auftrag des Landkreises Eichsfeld
Ulrike Fricke
Andrea Heinemann
Kallmeröder Straße 2
37327 Kallmerode
Tel.: 03605 5465-315
Fax: 03605 5465-314
Mail: koordinierungsstelle@toleranz-foerdern-eichsfeld.de

Wanderung für Trauernde



... ein Weg mit der Trauer unterwegs zu sein

Herbstwanderung für Trauernde zur Teufelskanzel

So wie im Frühjahr dieses Jahres möchten wir auch im Herbst wieder eine Wanderung für Trauernde anbieten. Wir laden alle Trauernden, die sich angesprochen fühlen, ganz herzlich dazu ein. Der Verlust des nahestehenden Angehörigen oder Freundes, kann auch schon länger zurückliegen.

In der Trauer ist es besonders wichtig, Menschen zu haben, die uns verstehen und beistehen. Bewegung in der Natur, Begegnung und Austausch mit Menschen in ähnlicher Lebenssituation, ermöglichen eine ganz besondere Weg-Erfahrung. Mit allen Sinnen unterwegs sein, der Trauer Raum, Zeit und Ausdruck geben, oder in Stille dabei sein, kann für den eigenen Weg ermutigen, unterstützen und Kraft für den Alltag geben.

Termin: Samstag, der 29. September 2018, 13.00 Uhr
Treffpunkt der gemeinsamen Wanderung ist der **Parkplatz hinter dem Hotel in Rimbach (Hanstein)**. Sie fahren über Bornhagen die Straße nach Rimbach hoch, biegen links ab und erreichen den Parkplatz.

Von dort wandern wir zur Teufelskanzel, die wir in gut einer Stunde erreichen. In der Berghütte/Gasthaus „Teufelskanzel“ machen wir bei Kaffee und Kuchen eine Rast. Danach geht es zurück zum Ausgangspunkt, den wir spätestens 17.00 Uhr erreichen. Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter der Trauerbegleitung der Caritas begleiten die Wanderung und stehen für Gespräche zur Verfügung.

Bei vorheriger Anmeldung können Teilnehmer von Heiligenstadt aus mit zum Hanstein fahren.

Bitte denken Sie an entsprechende Kleidung und Schuhe!

Weitere Informationen erhalten Sie im Caritashaus Heiligenstadt unter der Telefonnummer 03606/ 50970 oder E-Mail: sterner.h@caritas-bistum-erfurt.de.

Harald Sterner

TAM verpflichtet sich der Nachhaltigkeit

Jetzt ist es offiziell, die Thüringer Agrartechnik & Maschinenbau GmbH, TAM, ist seit Mai 2018 Teilnehmer des Nachhaltigkeitsabkommens Thüringen. Jörg Penzel, Referent der IHK, überreichte die Urkunde an Geschäftsführer Mario Görke sowie an Alexander Buschmann, Qualitätsmanagement-Beauftragter des Unternehmens. Damit ist die TAM im Rahmen des Nachhaltigkeitsabkommens Thüringen (NAT) bestätigt.

In das NAT werden Thüringer Unternehmen aufgenommen, die über die gesetzlichen Vorschriften hinaus, aktiv natürliche Ressourcen schonen und mit Umwelttechnologien arbeiten. Dazu gehören auch Managementansätze zur Nachhaltigkeit, wie z. B. das Umweltmanagementsystem EMAS, welches die TAM seit Januar 2018 umsetzt. Die Thüringer Agrartechnik & Maschinenbau GmbH ist eines der wenigen Unternehmen im Eichsfeld, welches über ein Umweltmanagementsystem nach Europäischem Standard verfügt. Die Trennung der einzelnen stofflich-verwertbaren Abfallfraktionen, sowie die Reduzierung des Energiegesamtverbrauchs spielen dabei eine zentrale Rolle.

Seit März 2004 besteht das Nachhaltigkeitsabkommen Thüringen (NAT) als freiwillige Vereinbarung zwischen Thüringer Lan-

desregierung und Thüringer Wirtschaft. Inzwischen hat sich das NAT als das größte Netzwerk des Freistaates etabliert, welches auf Freiwilligkeit beruht und von der Wirtschaft selbst organisiert wird. Es ist ein lebendiges Netzwerk von Politik, Verwaltung und Wirtschaft. Das NAT führt Partner und Unternehmen zu Fragen des nachhaltigen Wirtschaftens zusammen. Alle am Bündnis Beteiligten eint das Grundverständnis einer nachhaltigen Entwicklung und der Wille, Verantwortung für die nächsten Generationen zu übernehmen. Nach 14 Jahren Laufzeit engagieren sich mittlerweile über 600 nachhaltig wirtschaftende Unternehmen am NAT.



LEADER-Mittel stehen bereit – Neuer Projektaufruf startet

Förderanträge können ab sofort eingereicht werden

Es ist wieder soweit. Die Regionale Aktionsgruppe (RAG) Eichsfeld startet ab sofort den nächsten Projektaufruf. Gesucht werden innovative Projektideen mit einem Mehrwert für die gesamte Region. Es können sich Kommunen, Kirchengemeinden, Vereine, Unternehmen und Privatpersonen aus dem Landkreis um eine Förderung bewerben. Die Projektideen sind bis zum 30. Oktober 2018 beim Regionalmanagement einzureichen.

„Wir möchten auch in Zukunft das Eichsfeld als ländlichen Raum weiter stärken und mit LEADER Impulse setzen“, sagt die Regionalmanagerin Katrin Oberthür. „Die Höhe der Förderung für die einzelnen Projekte richtet sich dabei nach der Art des Antragstellers sowie der geplanten Maßnahme und beträgt zwischen 35 und 75 Prozent der Gesamtkosten“, ergänzt Daniel Fiedler, ebenfalls Regionalmanager der RAG Eichsfeld.

Je Antrag ist ein Zuschuss von maximal 50.000 Euro möglich. Alle eingereichten Ideen werden durch den Fachbeirat und den Vorstand der RAG mit Hilfe einer Bewertungsmatrix eingeschätzt und anschließend nach Priorität geordnet. Die Regionale Entwicklungsstrategie dient dabei als strategische Bewertungsgrundlage. Folglich sind Maßnahmen aus den vier Handlungsfeldern Bildung/Arbeit/ Wirtschaft, Tourismus- und Naherholung, Natur und Kulturlandschaft sowie Lebensqualität/Soziales/Traditionen und Bräuche förderwürdig.

Auf dem Weg von der Projektidee bis hin zum Förderantrag begleiten die Regionalmanager die Vorhabenträger. Als Ansprechpartner stehen Katrin Oberthür unter Tel. 03606/ 655 103 sowie Daniel Fiedler unter Tel. 0361/4413 139 zur Verfügung. Wichtige Informationen und Dokumente finden Sie unter www.rag-eichsfeld.de.

Kontaktinformationen:

Geschäftsstelle LEADER RAG Eichsfeld
über Eichsfeldwerke GmbH
Philipp-Reis-Straße 2
37308 Heilbad Heiligenstadt
Ansprechpartnerin: Katrin Oberthür
Tel.: 03606/655 103
E-Mail: k.oberthuer@thlg.de

Thüringer Landgesellschaft mbH
Weimarsche Straße 29b
99099 Erfurt
Ansprechpartner: Daniel Fiedler
Tel.: 0361/4413 139
E-Mail: d.fiedler@thlg.de →

Unstrutradweg in Szene gesetzt

RAG Eichsfeld beteiligt sich an erfolgreicher LEADER-Kooperation

Die Tinte unter der Kooperationsvereinbarung ist noch frisch. Gemeinsam mit den Regionalen Aktionsgruppen (RAGn) Unstrut-Hainich e.V., Sömmerda-Erfurt e.V. und Kyffhäuser e.V. möchte die RAG Eichsfeld die Vermarktung des Unstrutradweges unterstützen. In den Genuss einer LEADER-Förderung soll der Unstrutradweg e.V. kommen, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, den länderübergreifenden Radweg bekannter zu machen und zusätzliche Radfahrer zu begeistern.

Auf der Agenda des Projektträgers, der mit einem Zuschuss von ca. 5.750 € rechnen kann, stehen die Produktion eines Imagefilms, kleiner Klebesticker sowie ein professionelles Fotoshooting. Damit soll der Radweg und die Sehenswürdigkeiten entlang der Unstrut in Szene gesetzt werden. Bei diesen Vorhaben setzt der Verein auch eigene Mittel ein. Der entsprechende Zuwendungsbescheid wurde in diesen Tagen vom Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung (ALF) Gotha auf den Weg gebracht.

Die kooperierenden RAGn haben bereits einen Flyer, der über den Radweg und die Anrainerregionen informiert auf den Weg gebracht. Schnell konnten die Entscheidungsgremien der RAGn von einer Fortsetzung der LEADER-Kooperation und der Freigabe weiterer Projektmittel überzeugt werden. „Besonders freut mich, dass diesmal auch die RAG Eichsfeld mit im Boot ist und damit alle Regionen in Thüringen entlang des flussbegleitenden Radweges beteiligt sind“, betont die Landrätin Antje Hochwind und Vorsitzende der RAG Kyffhäuser e.V., die federführend die Kooperation betreut.

In den anerkannten LEADER-Regionen stehen Fördermittel des Landes und des EU-Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes

(ELER) für ausgewählte Fördervorhaben zur Verfügung. In Kooperationsprojekten können sich Regionen zusammenschließen und gemeinsame Maßnahmen durchführen, die bevorzugt auf spezielle Förderbudgets zugreifen können.

Nasse Füße für einen guten Zweck

Hospizdienst erhält durch den Wasser- und Abwasserzweckverband Eichsfelder Kessel eine Spende von 400 Euro

Worbis. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Eichsfelder Kessel (WAZ) erwirtschafteten im Rahmen der Cold-Water-Grill-Challenge in ihrer Freizeit eine Spende: beachtliche 400 Euro werden zukünftig der Arbeit des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes in Worbis zugutekommen. Oliver Thiele, Stellvertretender Werkleiter des WAZ, unterstreicht: „Unser Ziel ist es, die Arbeit von lokal tätigen Organisationen in unserem Verbandsgebiet zu unterstützen. Hilfe vor Ort stellt für uns eine tragende Rolle im sozialen Gemeinschaftsleben dar.“

Der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst nimmt die Spende dankend entgegen und Thiele betont: „Wir wissen unsere Spende hier im Eichsfeld in guten Händen.“

Die Cold-Water-Grill-Challenge zog darüber hinaus im Eichsfeld ihre Kreise. Durch die Unterstützung verschiedener Vereine und Firmen konnten bis jetzt insgesamt rund 7.000 Euro für das Haus Emmaus gesammelt werden – weitere Challenges nicht ausgeschlossen. Constance Hunold, Leiterin des Ambulanten Hospiz- und palliativen Beratungszentrums: „In diesem Sommer haben wir eine tolle Unterstützung und ein großartiges Engagement von vielen Vereinen und Firmen erfahren – dafür allen ein ganz großes Danke.“ Ein besonderer Dank gilt dabei den freiwilligen Feuerwehren in Dingelstädt, Gernrode, Kallmerode, Kaltohmfeld, Kirchworbis, Kreuzebra sowie Küllstedt. Des Weiteren erhielt der Hospizdienst Spenden von dem SV Elfrieda 1920 in Kallmerode sowie dem Burschenverein Bodenrode 1995.

Jährlich erfahren über 164 Familien im Eichsfeld und Unstrut-Hainich-Kreis eine Sterbe- und Trauerbegleitung. Für den bereits 2012 gegründeten Kinder- und Jugendhospizdienst Eichsfeld / Unstrut-Hainich-Kreis, der sich in Trägerschaft des Caritativen Pflegedienstes Eichsfeld gGmbH (CPE) befindet, sind dabei die Spenden unverzichtbar. Diese haben rückblickend die Entstehung des Haus Emmaus Worbis im Jahr 2014 ermöglicht und

damit den Aufbau der Räumlichkeiten für den Erwachsenen-, Kinder- und Jugendhospizdienst.

Im Unstrut-Hainich-Kreis soll aufgrund des Bedarfes im Herbst 2018 ein weiteres Haus Emmaus in Mühlhausen eröffnen - die Umbauarbeiten laufen aktuell in der alten Rosenhofkaserne.

Haus Emmaus Worbis

Elisabethstraße 61 (Eingang: Amtsstraße 6), 37339 Worbis

Ansprechpartner: Constance Hunold

24h-Telefon Hospizdienste: 036074 / 63 94 10

Spendenkonto

Caritativer Pflegedienst Eichsfeld

Stichwort: **Haus Emmaus**

IBAN: DE88820570700300015933

BIC: HELADEF1EIC



Impfung gegen die Newcastle Disease (Atypische Geflügelpest)

An alle Geflügelhalter des Landkreises Eichsfeld

Aufgrund jüngster Ausbrüche in Geflügelbeständen in Belgien, hier insbesondere in Kleinsthaltungen, weist das Veterinäramt des Landkreises Eichsfeld wiederholt darauf hin, dass jeder Halter von Geflügel (Hühner und Puten) gesetzlich verpflichtet ist, sein Geflügel ausreichend gegen die Newcastle Krankheit impfen zu lassen.

Dies betrifft alle Hühner- und Putenbestände, unabhängig von der Größe des Bestandes, erklärt der Leiter des Veterinäramtes Herr Dr. Semmelroth. Die Newcastle Disease (ND) ist eine anzeigepflichtige Tierseuche, deren Ausbruch erhebliche wirtschaftliche Auswirkungen auf unsere Geflügelbestände hat. Die Krankheit ist nicht identisch mit der Geflügelpest, weist aber ähnliche Symptome auf. Beim Kauf von Junghennen aus der Hand des Geflügelhändlers sind diese ausreichend gegen die Krankheit geschützt. Der Käufer hat einen Anspruch auf den Nachweis der Schutzimpfung bei dem von ihm erworbenen Geflügel und sollte sich in jedem Fall eine Impfbescheinigung vom Händler geben lassen. Der Schutz des Geflügels ist jedoch in Abhängigkeit von der Impfmethode relativ kurz, so dass in den meisten Fällen bereits 3 Monate nach der Grundimmunisierung im Herkunftsbestand, eine erneute Impfung über das Tränkwasser sich als notwendig erweist. Empfehlenswerter ist deshalb die jährliche Impfung mit einem Totimpfstoff über die Einzeltierimpfung, so der Amtstierarzt.

Herr Dr. Semmelroth empfiehlt den Geflügelhaltern:

Fragen Sie ihren Tierarzt nach der für Sie günstigsten Methode. Alternativ können Sie sich auch an ihren örtlichen Geflügelzuchtverein wenden, die regelmäßig ihre Bestände durch einen Tierarzt gegen die ND-Krankheit impfen lassen.

Rechtsgrundlage für die Bekämpfung der Newcastle Krankheit ist die Verordnung zum Schutz gegen die Geflügelpest und die Newcastle-Krankheit in der Fassung der Bekanntmachung vom 20.12.2005 (BGBl. I, S. 3538). § 7 Abs. 1 regelt die Pflicht des Besitzers eines Hühner- oder Putenbestandes seinen Bestand regelmäßig durch einen Tierarzt impfen zu lassen, so dass ein ausreichender Immunschutz gewährleistet werden kann.

Das Veterinäramt überprüft jährlich stichprobenartig in Geflügelbeständen den ausreichenden Impfschutz mittels Untersuchung von Blutproben.

Buchtipps

Kirchengeschichte des thüringischen Eichsfeldes vom 8. bis 20. Jahrhundert - Eine katholische Enklave in Mitteldeutschland

„Die große Geschichte spiegelt sich im Kleinen wider, direkt vor Ort. Das bedeutet, die Regional- und Kirchengeschichte kann mit ihren Details die große Geschichte bereichern.“ Meinung des Autors und katholischen Geistlichen Dr. Arno Wand aus Heiligenstadt, dessen neues Buch Ende Juni erschienen ist. Sein Titel „Kirchengeschichte des thüringischen Eichsfeldes vom 8. bis 20. Jahrhundert - Eine katholische Enklave in Mitteldeutschland“. In seinem im Buch befindlichen Grußwort äußert sich Diözesanbischof Dr. Ulrich Neymeyr erfreut darüber, dass der Autor in mühsamer, langjähriger Arbeit die Kirchengeschichte des thüringischen Eichsfeldes von den Anfängen bis zur politischen Wende am Ende des 20. Jahrhunderts nachgezeichnet hat. Der Bischof führt die folgenden aktuellen Zahlen an: Im Freistaat Thüringen sind nur knapp 30 Prozent der Bevölkerung Christen, davon etwa sieben Prozent katholischen Glaubens. Darin sieht er auch eine Folge der Diskriminierung der Religionen und der Kirche durch die SED-Diktatur. Das Eichsfeld hingegen sei schon immer eine katholische Enklave gewesen; hier beträgt der gegenwärtige Anteil der Katholiken an der Gesamtbevölkerung 72 Prozent. Rektor Dr. Wand, der sich in seinem 49. Priesterjahr befindet, hat ein halbes Jahrhundert Kirche in der DDR selbst erfahren. Er kann bereits auf eine Vielzahl wissenschaftlicher Publikationen verweisen, die er teils als eigenständiges Werk, teils als ein Thema innerhalb eines Druckerzeugnisses erarbeitet hat. Für die „Kirchengeschichte“ hat er akribisch und intensiv in Archiven geforscht, 200 Quellen gesichtet. Dabei habe er seine Aufgabe darin gesehen, einen Beitrag zur thüringischen Landesgeschichte und zur mitteldeutschen Kirchengeschichte und damit schließlich zur Erinnerungskultur zu leisten, einen Beitrag gegen das Vergessen vorzulegen, hebt er hervor. Er wendet sich an Leser, die in der Region beheimatet sind bzw. aus der Region stammen, an Leser im Bistum Erfurt sowie an alle, die allgemein an Geschichte interessiert sind, denn – so lautet seine Auffassung: „Geschichte ist mehr als zu lernender Schulstoff.“ Dr. Arno Wand unterstreicht: „Ich habe deshalb mitunter Begriffe erläutert, die in wissenschaftlichen Kreisen als bekannt vorausgesetzt werden. Meine Darlegungen umfassen bis zum Jahr 1815 das Gesamteichsfeld, da das Ober- und Untereichsfeld bis zum Wiener Kongress auf eine gemeinsame Landes- und Kirchenhistorie blicken können.“ Das Werk gewährt einen Einblick in Kultur, Soziales und Gesellschaft der Region. In seinem Fokus stehen, das ist dem Autor ebenfalls wichtig, das kirchliche Leben und die Frömmigkeit. Verleger Bernhard Cordier, Cordier Druck Medien / Verlag F.W. Cordier, aus Heiligenstadt, in dessen Verlag nicht das erste Buch Arno Wands erschien, nennt die „Kirchengeschichte“ „ein in seinem Umfang und in seinem inhaltlichen Schwerpunkt einzigartiges Nachschlagewerk, das es bisher noch nicht gegeben hat.“ Es sei zugänglich und als Standardwerk zu bezeichnen, zeuge von der Sachkenntnis des Autors und biete „eine „immense Fülle von Details“. Bernhard Cordier drückt Wunsch: „Das Buch möge seinen Weg in möglichst viele Bücherregale finden und immer wieder zur Hand genommen werden.“

Christine Bose

Arno Wand

Kirchengeschichte des thüringischen Eichsfeldes vom 8. bis zum 20. Jahrhundert

Eine katholische Enklave in Mitteldeutschland

Verlag F.W. Cordier

Heilbad Heiligenstadt

Format 17 x 24 cm, 456 S.

mit zahlreichen Abbildungen

Festeinband, Preis 27,90 €

ISBN 978-3-939848-61-5

Erhältlich im Buchhandel und beim Verlag

Der Heiligenstädter Eisenbahnverein e.V. feiert sein Herbstseisenbahnfest

Heilbad Heiligenstadt - Am **29. und 30. September 2018** lädt der Heiligenstädter Eisenbahnverein wieder zu seinem traditionellen Eisenbahnfest an den **Heiligenstädter Ostbahnhof** ein.

Am Samstag starten die Führerstandsmitfahrten ab 14:00 Uhr und am Sonntag bereits ab 10:00 Uhr. Die Fahrten enden am Samstag um 19:00 Uhr und Sonntag um 18:00 Uhr. **Zusätzlich zu unserer kleinen Diesellok wird es für Kinder Fahrten in unserem Akku Schlepper geben.** Alle Besucher sind herzlich eingeladen hiermit eine Ausfahrt zu wagen und hierbei einmal urtümliche Eisenbahntechnik zu erleben. Unsere übrigen Diesellokomotiven sowie die große historische Dampflokomotive der Baureihe 94 aus dem Jahr 1908 stehen wie gewohnt zur Besichtigung bereit. Bei Fragen zu den Fahrzeugen sprechen Sie einfach die ausgewiesenen Helfer an. **In diesem Jahr wird unser Verein 40 Jahre alt und seit dem Sommer haben wir neue Vereinsräumlichkeiten, direkt an der Ladestraße, bezogen welche wir der Öffentlichkeit vorstellen möchten.** Auf Wandzeitungen informieren wir über aktuelle Themen und Ereignisse aus der Vereinsarbeit.

Für Liebhaber und Interessierte der Modelleisenbahn befindet sich eine liebevoll gestaltete TT Modellanlage in unserem Bahnpostwagen. Diese wird von Mitgliedern mit fundiertem Fachwissen betreut, die bei Fragen gerne Rede und Antwort stehen. Besucher die noch eine Kleinigkeit für die heimische Modellbahn suchen, werden mit Sicherheit bei unseren fachkundigen Händlern fündig.

Auch für das leibliche Wohl unserer Besucher ist bestens besorgt. Sie können sich mit einer leckeren Bratwurst und einem kühlen „Blonden“ oder aber mit selbstgebackenem Kuchen und Kaffee in nostalgischen Bufettwagen verwöhnen lassen. Für unsere kleinen Gäste gibt es auch wieder leckere Lokkekse. Zudem steht wie jedes mal eine Hüpfburg zum Toben bereit.

Der **Eintritt** ist wie immer **frei!**

Der Erlös der Veranstaltung wird für die Erhaltung und Restaurierung unserer Fahrzeuge sowie Instandhaltung unserer Strecke verwendet.

Nähere Informationen zum Heiligenstädter Eisenbahnverein e.V. finden Sie unter: **www.hev-ev.de** oder auf der vereinseigenen Facebook Seite **Heiligenstädter Eisenbahnverein e. V.**

Der Heiligenstädter Eisenbahnverein freut sich auf Ihren Besuch!

Der Thüringentag 2019 in Sömmerda kompakt auf der Homepage

Nicht mehr ganz ein Jahr ist es bis zum Thüringentag 2019 in Sömmerda, für den die Stadt vom 28. bis 30. Juni Gastgeber ist. Ein so großes Landesfest kann nur mit der Hilfe vieler gelingen. Die ersten über 300 Briefe an mögliche Sponsoren mit der Bitte um Unterstützung für den Thüringentag haben das Rathaus bereits verlassen. Auch auf der jetzt freigeschalteten Internetseite www.thuringentag2019.de gibt es ausführliche Informationen für potenzielle Unterstützer.

Ebenso erfahren Besucher der Seite mehr über unser sympathisches Thüringentag-Paar, das den in Sömmerda geborenen und bekannten Pädagogen, Theologen und Aufklärer Christian Gotthilf Salzmann und seine Frau Sophie Magdalena Salzmann in jungen Jahren darstellt.

Was es an Neuigkeiten rund um den Thüringentag gibt, zeigen die auf der Seite veröffentlichten Meldungen.

Und wer auf die Sekunde genau wissen möchte, wieviel Zeit noch bis zu dem großen Event verbleibt, ist ebenso auf der Thüringentag-Seite richtig. Der Countdown läuft bereits auf der Startseite. Natürlich werden die Informationen sukzessive erweitert. Schauen Sie einfach immer mal wieder auf die Thüringentag-Seite!



Thüringentag-Seite

Umleitungsfahrpläne zum neuen Schuljahr

Zum Beginn des neuen Schuljahres am 13. August 2018 gibt es, aufgrund von Baumaßnahmen, Änderungen am regulären Busfahrplan. Für folgende Linien gelten Umleitungsfahrpläne: 8, 11, 13, 14, 15, 25, 28, 30, 31, 32 und 37.

Die Fahrpläne, so auch die geltenden Umleitungspläne, hängen an den jeweiligen Haltestellen aus. Darüber hinaus können sie über die Webseite www.eichsfeldwerke.de/bus abgerufen werden. Alle Fahrgäste werden gebeten, sich vor Fahrtantritt zu informieren. Fragen beantworten die Mitarbeiter der EW Bus gern unter 03605 515253.

Die Eichsfeldwerke wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen guten Start in das neue Schuljahr.

Fahrpreisanpassung im Öffentlichen Personennahverkehr ab 13.08.2018

Gestiegene Kraftstoffkosten, Vergütungsanpassungen und ein Rückgang an Fahrgastzahlen zwingen die EW Bus GmbH die Fahrpreise zum 13. August 2018 geringfügig anzuheben. Vier Jahre lang ist es dem Unternehmen gelungen, die Tarife im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) des Landkreises Eichsfeld stabil zu halten und die stetig steigenden Beförderungskosten unternehmensintern abzufangen.

Notwendig war die Entscheidung auch aufgrund eines Bescheides des Thüringer Landesverwaltungsamts, in dem eine zeitnahe Anpassung der Fahrpreise an die Kosten- und Ertragslage gefordert wurde.

Trotz allem bleibt die EW Bus weiterhin einer der günstigsten Anbieter in Thüringen. Der Neuberechnung wurde die gewohnte Einteilung in Teilstrecken zugrunde gelegt. So wird mit Beginn des neuen Schuljahres die erste Teilstrecke für einen Erwachsenen 1,50 Euro statt bisher 1,40 Euro kosten, für Kinder 80 Cent. Erhalten bleiben selbstverständlich die 10-Fahrten-Karten (wobei weiterhin nur acht Fahrten bezahlt werden müssen) sowie die Wochen-, Monats- und Jahreskarten.



Bereits im Vorverkauf erworbene 10-Fahrten-Karten behalten ihre Gültigkeit noch bis zum 1. November 2018. Zeitkarten gelten natürlich bis zum aufgedruckten Datum. Die genaue Preisstaffellung zum neuen Tarifsysteem können in den Aushängen der Busse, an den Busbahnhöfen sowie im Internet unter der Adresse www.eichsfeldwerke.de/bus nachgelesen werden. Gern dürfen sie auch bei den Mitarbeitern der Mobilitätszentrale unter 03605/51 52 53 abgefragt werden.

Gewinner für Fotowettbewerb gesucht

Startschuss für den diesjährigen Fotowettbewerb der Eichsfeldwerke (EW): Unter dem Motto „Ansichtssache: Einzigartige Heimat-Perspektiven“ heißt es für alle Hobbyfotografen ab sofort Knipsen und Abschicken! Gesucht sind individuelle Eindrücke von den Besonderheiten des Eichsfelds.

Prämiert und mit attraktiven Preisen belohnt, werden die besten drei Eisendungen. Als Hauptgewinn wartet ein Epson Expression Multifunktionsdrucker, mit dem im Handumdrehen auch Fotos gedruckt werden können. Platz 2 erhält einen SoundLink Revolve Bluetooth-Lautsprecher von Bose sowie Platz 3 einen 50-Euro-Gutschein für einen Besuch im Eichsfelder Kulturhaus. Den Sieger-Motiven ist auch ein Platz im exklusiven EW-Kalender 2019 sicher.

Jeder Teilnehmer hat die Möglichkeit bis zu fünf Fotos (digitale Bilddatei im Querformat, Mindestauflösung von 4 Megapixeln) unter Angabe von Ort und Datum der Aufnahme sowie Namen, Anschrift und Telefonnummer des Fotografen einzusenden. Die Fotos können per E-Mail an medien@ew-netz.de (maximal 15 MB) geschickt werden. Einsendeschluss ist der 15. September 2018.

Mit der Einsendung versichert jeder Teilnehmer, dass die Bilder frei von Rechten Dritter sind. Er stimmt außerdem einer Veröffentlichung durch die Eichsfeldwerke im Rahmen der Unternehmenskommunikation zu. Bilder, Name und E-Mail-Adresse werden zum Zwecke des Fotowettbewerbs (Auswertung/ Gewinnbenachrichtigung/ Veröffentlichung im Unternehmenskalender) und der Unternehmenskommunikation gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung gespeichert und verarbeitet.